



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14
.	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren	kg	4
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	49 308 780
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	5 795 500
.	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	11	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	12	x
.	41	x	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	-	-
.	11	x	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	4	x
.	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	St	4
.	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren	2	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederwaren	33	x
.	61	x	786 590	12	1512	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	29	x	453 031	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
Güter-	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung

Statistische Berichte

Modellrechnung zur Entwicklung der Pflegebedürftigkeit in Nordrhein-Westfalen

2013 bis 2040/2060



Modellrechnung zur Entwicklung der Pflegebedürftigkeit in Nordrhein-Westfalen 2013 bis 2040/2060

**Bestell-Nr. A423 2014 51
(Kennziffer A I, K VIII – 3 j/14)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Dezember 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Methodische Erläuterungen	4
Karten	
1. Pflegebedürftige in Nordrhein-Westfalen (Konstante Variante) Veränderung 2040 gegenüber 2013	5
2. Pflegebedürftige in Nordrhein-Westfalen (Trendvariante) Veränderung 2040 gegenüber 2013	6
Tabellen	
1. Pflegebedürftige 2013 bis 2060 nach Altersgruppen, Geschlecht und Varianten	7
2. Pflegebedürftige von 2013 bis 2060 nach Pflegeformen, Geschlecht und Varianten	8
3. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach kreisfreien Städten und Kreisen und Varianten	9
4. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach Art der Pflegeleistung, kreisfreien Städten und Kreisen sowie Varianten	11
5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040 nach der konstanten Variante	13
6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040 nach der konstanten Variante	27
7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040 nach der Trendvariante	39
8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040 nach der Trendvariante	53

Vorbemerkungen

Die vorliegende Veröffentlichung stellt die Ergebnisse der aktuellen Modellrechnung zur Entwicklung der Pflegebedürftigkeit auf der Ebene des Landes Nordrhein-Westfalens mit seinen 23 kreisfreien Städten, 30 Kreisen und einer Städteregion dar¹⁾. Die Modellrechnung baut auf der von IT.NRW, Geschäftsbereich Statistik erstellten Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen Nordrhein-Westfalens 2014 bis 2040/2060 auf.

Methodische Erläuterungen

Grundlage der Modellrechnung zur Entwicklung der Pflegebedürftigkeit ist die aktuell zur Verfügung stehende Bevölkerungsvorausberechnung²⁾, die auf den nach Einzelaltersjahren und Geschlecht gegliederten Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung zum Stichtag 1. Januar 2014 basiert. Auf Ebene der kreisfreien Städte und Kreise reicht der Berechnungshorizont bis zum Jahr 2040, für das Land wurden weiterführende Modellrechnungen bis zum Jahr 2060 durchgeführt. Nähere Informationen zu Methode und Annahmensetzungen für den zukünftigen Verlauf der demografischen Bewegungskomponenten (Geburten, Sterbefälle und Wanderungen) in der Bevölkerungsvorausberechnung bietet der Band 84 der Veröffentlichungsreihe „Statistische Analysen und Studien“ (IT.NRW). Darüber hinaus wurden Angaben aus den Statistiken über Pflegegeldleistungsempfänger sowie über ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen aus den Jahren 2011 und 2013 genutzt³⁾. Durch die Verwendung der Pflegestatistikergebnisse ist es möglich, das bestehende Pflegerisiko in dieser Modellrechnung abzubilden. Auf der Basis dieser Angaben konnten alters- und geschlechtsspezifische Anteile der pflegebedürftigen Personen an der Bevölkerung (Pflegequoten) auf Ebene der kreisfreien Städte und Kreise ermittelt werden. Die aktuelle Bevölkerungsentwicklung – die Zuzüge von Schutzsuchenden – konnte bei dieser Modellrechnung nicht berücksichtigt werden.

Um verschiedene Entwicklungsverläufe für die Zukunft aufzeigen zu können, sind zwei Varianten der Modellrechnung erstellt worden. Die **konstante Variante** unterstellt ein gleichbleibendes Pflegerisiko und rückt damit in erster Linie die

demografisch bedingten Veränderungen in den Vordergrund. Erzielt wird dies, indem die durchschnittlichen Pflegequoten aus den Jahren 2011 und 2013 im Berechnungsverfahren während des gesamten Zeitraums bis 2040 bzw. 2060 unverändert bleiben. Die **Trendvariante** bildet einen Rückgang des Pflegerisikos ab. Dabei wird von der Annahme ausgegangen, dass mit einer in Zukunft steigenden Lebenserwartung auch eine bessere Gesundheit verbunden sein wird, was zu einem Anstieg der pflegefreien Lebenszeit führt. Die für diese Annahme durchgeführte Verschiebung der Pflegequoten entspricht der Steigerung der Lebenserwartung, wie sie in die Bevölkerungsvorausberechnung 2014 bis 2040/2060 eingegangen ist. Die Reduzierung der Pflegequoten erfolgt individuell auf Kreisebene nach Altersgruppen und Geschlecht. Zur Ermittlung der Zahl pflegebedürftiger Personen wurde die Pflegequote in beiden Varianten mit den korrespondierenden Einwohnerzahlen aus der Bevölkerungsvorausberechnung 2014 bis 2040/2060 multipliziert.

Ergebnisse

Die Ergebnisse dieser Modellrechnung liegen für die kreisfreien Städte und Kreise des Landes Nordrhein-Westfalen in der Gliederung nach Geschlecht, Altersgruppen (unter 60, 60 bis unter 70, 70 bis unter 80, 80 bis unter 90, 90 und mehr Jahre) und der Art der Pflegeleistung (ambulant, stationär, Empfänger von ausschließlich Pflegegeldleistungen) vor. Die Werte für die Städteregion Aachen wurden durch Addition der Resultate für die Stadt Aachen und den ehemaligen Kreis Aachen gebildet. Auf die Gliederung nach Pflegestufen wurde bei dieser Modellrechnung verzichtet, da bedingt durch die Pflegestärkungsgesetze I und II zukünftig die bisherigen Pflegestufen I bis III wegfallen. Stattdessen wird ab 2017 eine Einteilung in fünf Pflegegrade die derzeitige Einordnung nach Pflegestufen ersetzen. Die Einbeziehung dieses Merkmals in die Pflegepersonenmodellrechnung ist erst möglich, wenn valide Daten dazu aus der Pflegestatistik zur Verfügung stehen.

Hinweis:

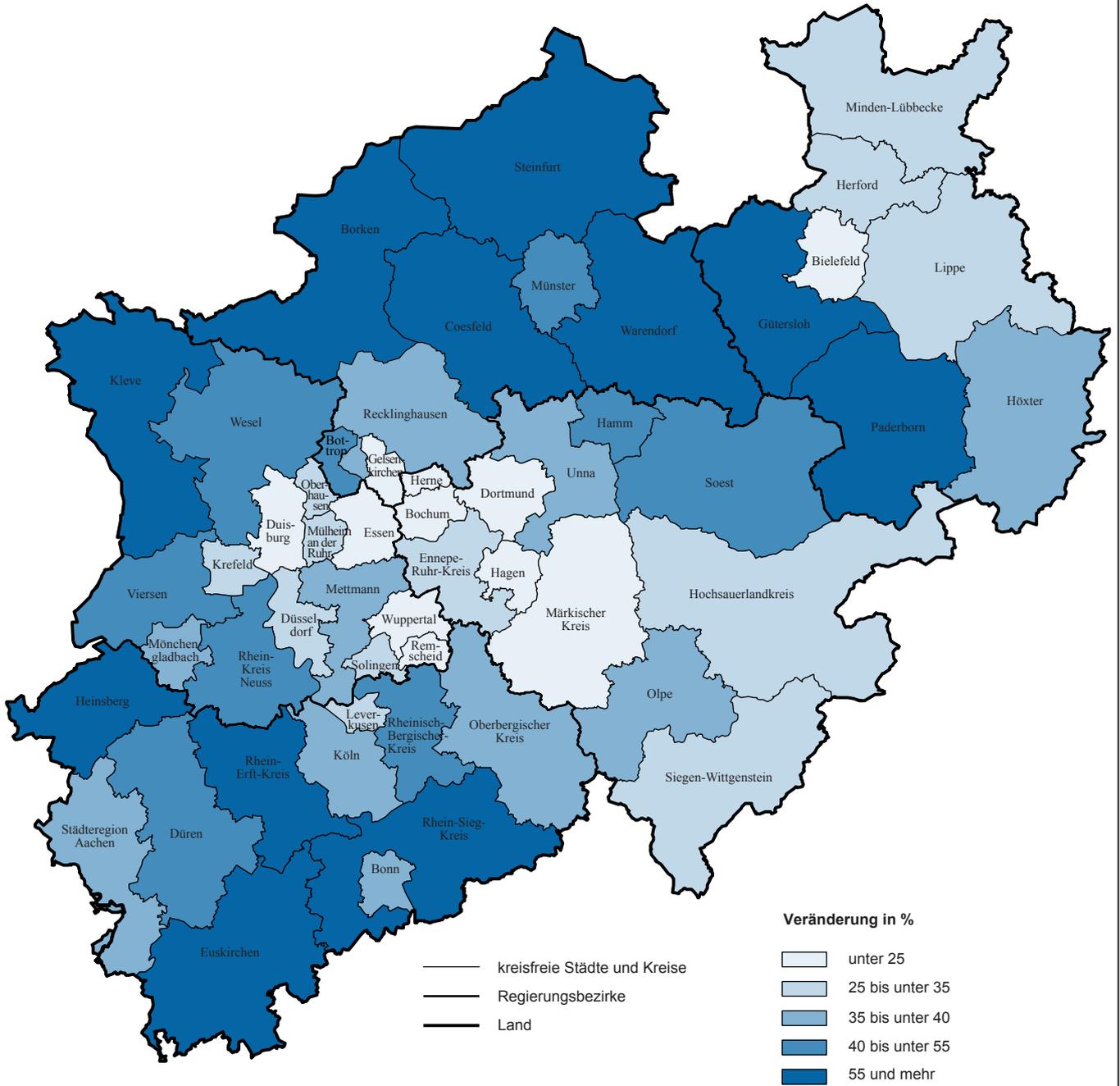
Eine analytische Darstellung dieses Themas finden Sie in der Veröffentlichung Statistik kompakt 07/2016.

1) Die Ergebnisse der Städteregion Aachen sind zusätzlich untergliedert in die kreisfreie Stadt und den ehemaligen Kreis Aachen

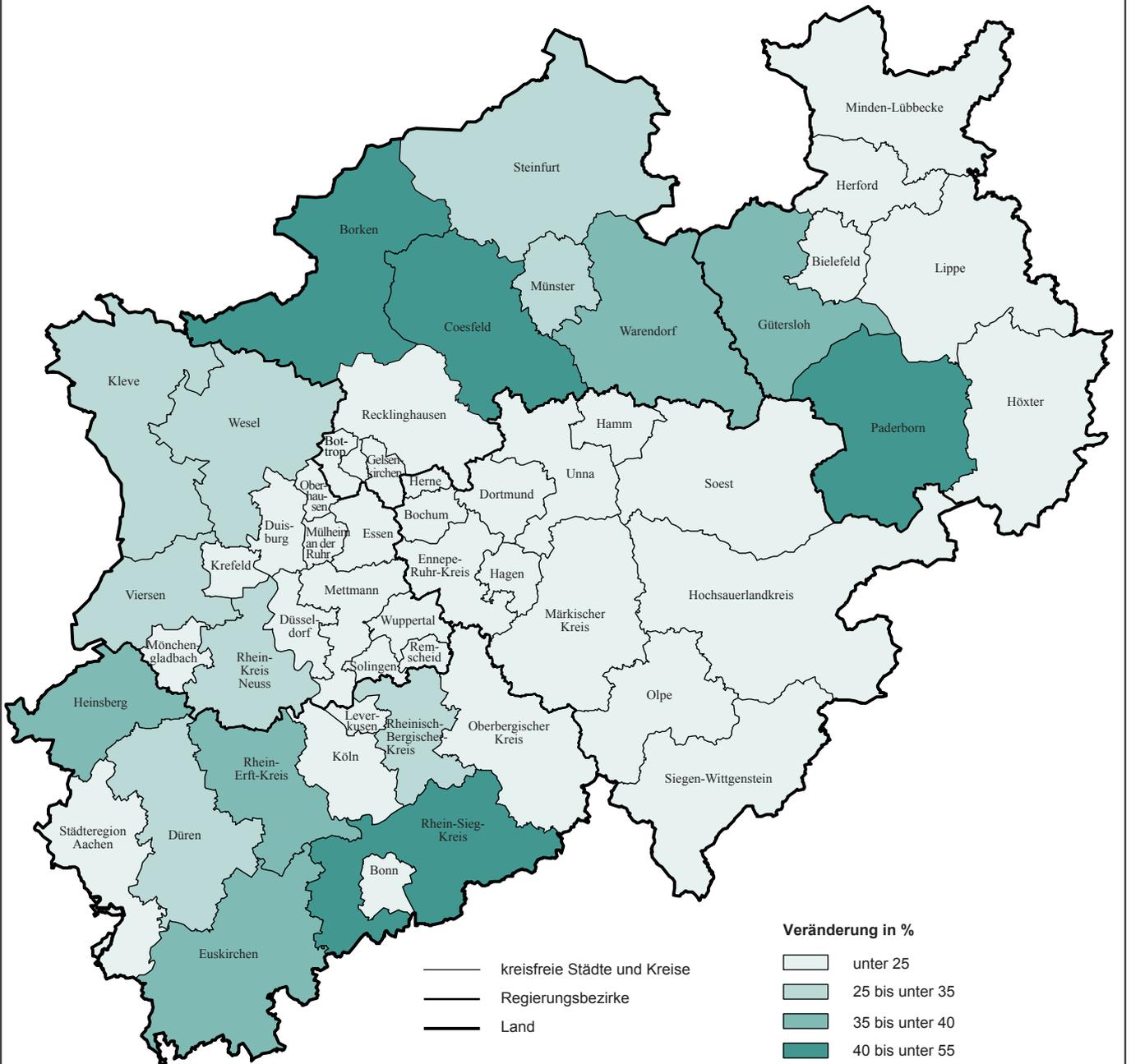
2) Cicholas, Ulrich/Ströker, Kerstin 2015: Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen Nordrhein-Westfalen 2014 bis 2040/2060 [online]. In: Information und Technik NRW – Geschäftsbereich Statistik (Hrsg.): Statistische Analysen und Studien NRW. Band 84. Düsseldorf. [Zugriff am 05.08.2016]. Verfügbar unter https://www.it.nrw.de/statistik/analysen/stat_studien/2015/band_84/z089201553.pdf

3) Heimbewohner der sogenannten „Pflegestufe 0“, deren Pflegebedarf unter- bzw. außerhalb der Pflegestufen I bis III der sozialen Pflegeversicherung liegt, gehören nicht zum Personenkreis der Pflegebedürftigen des SGB XI und wurden daher nicht in die Auswertung mit einbezogen.

**Pflegebedürftige in Nordrhein-Westfalen (Konstante Variante)
Veränderung 2040 gegenüber 2013**



Pflegebedürftige in Nordrhein-Westfalen (Trendvariante) Veränderung 2040 gegenüber 2013



1. Pflegebedürftige 2013 bis 2060 nach Altersgruppen, Geschlecht und Varianten

Jahr	a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Pflegebedürftige					
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 60	60 – 70	70 – 80	80 – 90	90 und mehr
Anzahl							
2013	a	204 516	43 720	23 232	57 544	64 645	15 375
	b	376 976	37 290	23 967	79 405	162 077	74 237
	c	581 492	81 010	47 199	136 949	226 722	89 612
Konstante Variante							
2020	a	223 200	40 700	26 700	49 400	86 300	20 000
	b	404 300	34 200	26 900	67 000	192 600	83 600
	c	627 500	75 000	53 600	116 400	278 900	103 500
2025	a	242 100	39 400	30 900	51 700	94 500	25 600
	b	424 400	32 900	30 300	69 200	203 500	88 500
	c	666 500	72 300	61 200	120 900	298 000	114 100
2030	a	259 600	38 000	33 200	61 400	89 000	38 000
	b	445 600	31 400	32 200	80 200	184 400	117 300
	c	705 200	69 400	65 400	141 600	273 500	155 400
2035	a	277 600	37 500	29 200	72 300	99 700	39 000
	b	467 900	30 800	28 600	91 200	200 800	116 500
	c	745 500	68 300	57 700	163 500	300 500	155 500
2040	a	302 300	37 300	24 200	78 400	122 000	40 400
	b	503 600	30 400	24 000	97 800	237 400	114 000
	c	805 900	67 600	48 100	176 200	359 400	154 400
2045	a	328 000	36 700	24 300	69 000	148 300	49 800
	b	555 200	29 800	23 700	87 000	277 700	137 100
	c	883 200	66 500	47 900	156 000	425 900	186 900
2050	a	347 300	35 900	26 500	57 800	163 800	63 300
	b	595 900	29 000	25 100	73 300	302 700	165 900
	c	943 200	64 900	51 600	131 100	466 400	229 200
2055	a	346 600	34 900	28 300	58 700	145 100	79 600
	b	600 400	28 200	26 100	73 000	271 400	201 800
	c	947 000	63 000	54 400	131 700	416 500	281 300
2060	a	338 100	34 100	28 300	64 800	125 500	85 400
	b	582 400	27 500	25 600	77 700	234 800	216 800
	c	920 500	61 600	53 900	142 600	360 200	302 200
Trendvariante							
2020	a	204 500	39 100	23 300	44 900	78 000	19 200
	b	367 100	33 300	24 300	58 800	171 600	79 000
	c	571 600	72 500	47 600	103 700	249 600	98 200
2025	a	215 800	37 900	25 300	42 800	85 300	24 500
	b	382 600	31 200	25 600	60 800	181 400	83 700
	c	598 400	69 100	50 900	103 500	266 700	108 200
2030	a	229 200	35 800	25 700	50 700	80 400	36 500
	b	394 200	29 800	26 500	62 500	164 400	111 000
	c	623 300	65 700	52 200	113 200	244 800	147 500
2035	a	244 300	35 400	21 700	59 700	90 100	37 400
	b	412 500	28 800	23 500	71 000	179 000	110 200
	c	656 700	64 200	45 200	130 700	269 100	147 600
2040	a	256 300	34 700	18 000	59 200	105 600	38 800
	b	441 100	28 100	18 000	76 100	211 100	107 900
	c	697 400	62 800	36 000	135 300	316 700	146 600
2045	a	271 000	34 100	16 400	51 600	121 100	47 800
	b	469 800	27 500	17 800	62 600	232 200	129 700
	c	740 800	61 700	34 200	114 200	353 200	177 500
2050	a	288 700	33 300	17 900	43 200	133 500	60 800
	b	489 900	26 200	18 000	50 100	238 700	156 900
	c	778 600	59 500	35 900	93 400	372 100	217 700
2055	a	289 000	32 000	18 900	43 400	118 200	76 400
	b	498 200	25 500	17 900	49 900	214 000	190 800
	c	787 200	57 500	36 900	93 300	332 300	267 300
2060	a	277 900	31 300	17 300	44 900	102 300	82 000
	b	485 600	24 700	17 600	53 100	185 100	205 000
	c	763 400	56 000	35 000	98 000	287 300	287 100

2. Pflegebedürftige von 2013 bis 2060 nach Pflegeformen, Geschlecht und Varianten

Jahr	a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Pflegebedürftige			
		insgesamt	davon		
			in ambulanter Pflege	in stationärer Pflege	Pflegegeldempfänger/-innen
2013	a	204 516	43 385	41 838	119 293
	b	376 976	88 046	118 486	170 444
	c	581 492	131 431	160 324	289 737
Konstante Variante					
2020	a	223 200	49 300	47 900	125 900
	b	404 300	94 300	133 600	176 500
	c	627 500	143 600	181 400	302 400
2025	a	242 100	54 400	52 900	134 700
	b	424 400	99 200	140 800	184 400
	c	666 500	153 600	193 800	319 100
2030	a	259 600	59 100	58 100	142 400
	b	445 600	103 900	150 800	191 000
	c	705 200	163 000	208 900	333 400
2035	a	277 600	64 200	62 300	151 100
	b	467 900	109 800	158 100	200 000
	c	745 500	174 000	220 500	351 100
2040	a	302 300	71 500	68 300	162 400
	b	503 600	119 300	170 500	213 700
	c	805 900	190 800	238 900	376 200
Veränderung 2040 gegenüber 2013 in %	a	+47,8	+64,9	+63,3	+36,2
	b	+33,6	+35,5	+43,9	+25,4
	c	+38,6	+45,2	+49,0	+29,8
2045	a	328 000	79 800	75 600	172 600
	b	555 200	132 300	192 700	230 200
	c	883 200	212 100	268 300	402 800
2050	a	347 300	86 200	81 800	179 300
	b	595 900	142 300	211 800	241 800
	c	943 200	228 500	293 600	421 100
2055	a	346 600	86 300	83 100	177 300
	b	600 400	142 700	217 900	239 800
	c	947 000	228 900	300 900	417 100
2060	a	338 100	83 700	81 500	172 900
	b	582 400	137 700	213 200	231 400
	c	920 500	221 400	294 700	404 300
Veränderung 2060 gegenüber 2013 in %	a	+65,3	+93,0	+94,7	+45,0
	b	+54,5	+56,4	+80,0	+35,8
	c	+58,3	+68,5	+83,8	+39,6
Trendvariante					
2020	a	204 500	44 100	42 700	117 600
	b	367 100	85 200	117 700	164 300
	c	571 600	129 300	160 400	281 900
2025	a	215 800	47 200	46 100	122 400
	b	382 600	89 100	123 400	170 100
	c	598 400	136 300	169 600	292 500
2030	a	229 200	51 000	50 200	128 000
	b	394 200	91 300	130 300	172 600
	c	623 300	142 200	180 500	300 600
2035	a	244 300	55 200	53 700	135 400
	b	412 500	96 100	136 200	180 200
	c	656 700	151 300	189 900	315 500
2040	a	256 300	58 500	56 400	141 400
	b	441 100	103 800	146 000	191 300
	c	697 400	162 400	202 400	332 700
Veränderung 2040 gegenüber 2013 in %	a	+25,3	+34,9	+34,7	+18,5
	b	+17,0	+17,9	+23,2	+12,2
	c	+19,9	+23,5	+26,2	+14,8
2045	a	271 000	63 500	60 300	147 200
	b	469 800	111 100	158 700	200 000
	c	740 800	174 600	219 000	347 200
2050	a	288 700	69 300	65 700	153 700
	b	489 900	116 100	168 500	205 300
	c	778 600	185 400	234 200	359 000
2055	a	289 000	69 900	67 100	152 000
	b	498 200	117 600	176 000	204 500
	c	787 200	187 500	243 200	356 500
2060	a	277 900	67 000	65 200	145 600
	b	485 600	114 100	173 700	197 800
	c	763 400	181 100	238 900	343 400
Veränderung 2060 gegenüber 2013 in %	a	+35,9	+54,5	+55,8	+22,1
	b	+28,8	+29,6	+46,6	+16,0
	c	+31,3	+37,8	+49,0	+18,5

3. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach Verwaltungsbezirken und Varianten

Verwaltungsbezirk a = Konstante Variante b = Trendvariante	2013		2040		
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner	
Regierungsbezirk Düsseldorf					
Düsseldorf , krfr. Stadt	a	17 321	29	22 400	33
	b			19 200	28
Duisburg , krfr. Stadt	a	19 142	39	21 600	47
	b			19 100	41
Essen , krfr. Stadt	a	18 358	32	22 500	38
	b			19 700	33
Krefeld , krfr. Stadt	a	8 730	39	11 000	51
	b			9 700	45
Mönchengladbach , krfr. Stadt	a	9 939	39	13 600	54
	b			11 900	47
Mülheim/Ruhr , krfr. Stadt	a	5 214	31	6 700	42
	b			5 800	36
Oberhausen, krfr. Stadt	a	7 797	37	10 100	51
	b			8 800	44
Remscheid , krfr. Stadt	a	3 951	36	4 700	50
	b			4 100	43
Solingen , krfr. Stadt	a	5 655	36	7 200	45
	b			6 200	39
Wuppertal , krfr. Stadt	a	11 705	34	14 100	41
	b			12 400	36
Kreis Kleve	a	11 438	38	17 800	57
	b			14 700	47
Kreis Mettmann	a	15 268	32	21 100	45
	b			18 100	39
Rhein-Kreis Neuss	a	13 717	31	20 400	44
	b			17 400	37
Kreis Viersen	a	10 753	36	16 500	58
	b			14 400	51
Kreis Wesel	a	17 959	39	26 000	61
	b			22 800	54
Regierungsbezirk Köln					
Bonn , krfr. Stadt	a	8 710	28	11 800	34
	b			10 300	30
Köln , krfr. Stadt	a	27 955	27	38 800	31
	b			33 700	27
Leverkusen , krfr. Stadt	a	5 319	33	7 000	40
	b			6 100	35
Städteregion Aachen	a	21 101	39	29 400	53
	b			25 500	46
darunter Aachen , krfr. Stadt	a	8 493	35	10 700	43
	b			9 400	38
ehem. Kreis Aachen	a	12 608	42	18 700	62
	b			16 100	53
Kreis Düren	a	11 116	43	16 800	66
	b			14 400	57
Rhein-Erft-Kreis	a	13 855	30	22 500	46
	b			19 200	39
Kreis Euskirchen	a	7 752	41	12 100	66
	b			10 600	58
Kreis Heinsberg	a	10 065	41	16 200	66
	b			13 900	57
Oberbergischer Kreis	a	10 161	38	13 800	57
	b			11 900	49
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	9 326	33	14 000	50
	b			12 000	43
Rhein-Sieg-Kreis	a	18 164	31	29 500	48
	b			25 700	42

Noch: 3. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach Verwaltungsbezirken und Varianten

Verwaltungsbezirk a = Konstante Variante b = Trendvariante	2013		2040		
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner	
Regierungsbezirk Münster					
Bottrop , krfr. Stadt	a	4 664	40	6 500	62
	b			5 700	53
Gelsenkirchen , krfr. Stadt	a	9 629	37	11 200	45
	b			9 800	40
Münster , krfr. Stadt	a	6 628	22	10 200	29
	b			8 900	25
Kreis Borken	a	9 806	27	16 100	48
	b			13 700	40
Kreis Coesfeld	a	6 058	28	10 600	51
	b			9 000	43
Kreis Recklinghausen	a	24 779	40	33 900	60
	b			29 500	52
Kreis Steinfurt	a	12 177	28	19 300	45
	b			16 400	38
Kreis Warendorf	a	7 489	27	11 800	45
	b			10 200	39
Regierungsbezirk Detmold					
Bielefeld , krfr. Stadt	a	10 367	32	12 700	38
	b			11 100	33
Kreis Gütersloh	a	9 898	28	16 000	44
	b			13 600	38
Kreis Herford	a	7 697	31	10 100	44
	b			8 800	38
Kreis Höxter	a	5 550	39	7 700	64
	b			6 500	55
Kreis Lippe	a	9 800	28	12 800	41
	b			11 200	36
Kreis Minden-Lübbecke	a	10 277	33	13 900	49
	b			12 100	43
Kreis Paderborn	a	7 630	26	12 700	42
	b			10 800	35
Regierungsbezirk Arnsberg					
Bochum , krfr. Stadt	a	12 477	34	15 100	44
	b			13 200	38
Dortmund , krfr. Stadt	a	17 083	30	21 200	35
	b			18 700	31
Hagen , krfr. Stadt	a	7 512	40	8 500	50
	b			7 400	44
Hamm , krfr. Stadt	a	5 085	29	7 200	41
	b			6 300	36
Herne , krfr. Stadt	a	6 392	41	7 300	49
	b			6 400	43
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	10 899	34	14 300	48
	b			12 500	42
Hochsauerlandkreis	a	8 183	31	10 700	49
	b			9 300	42
Märkischer Kreis	a	13 307	32	16 200	48
	b			14 100	42
Kreis Olpe	a	4 791	36	6 700	55
	b			5 700	47
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	9 293	34	12 300	48
	b			10 600	41
Kreis Soest	a	9 216	31	13 300	48
	b			11 300	41
Kreis Unna	a	14 334	37	19 900	56
	b			17 200	48
Nordrhein-Westfalen	a	581 492	33	805 900	46
	b			697 400	40

4. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach Art der Pflegeleistung, Verwaltungsbezirken und Varianten

Verwaltungsbezirk a = Konstante Variante b = Trendvariante		2013					2040				
		insgesamt	darunter in				insgesamt	darunter in			
			ambulanter Pflege		stationärer Pflege			ambulanter Pflege		stationärer Pflege	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Regierungsbezirk Düsseldorf											
Düsseldorf , krfr. Stadt	a	17 321	4 012	23,2	4 902	28,3	22 400	5 500	24,7	6 700	30,1
	b						19 200	4 600	24,1	5 600	29,4
Duisburg , krfr. Stadt	a	19 142	3 475	18,2	4 910	25,7	21 600	4 200	19,5	5 900	27,3
	b						19 100	3 700	19,2	5 100	26,5
Essen , krfr. Stadt	a	18 358	3 719	20,3	6 594	35,9	22 500	4 600	20,6	8 300	36,9
	b						19 700	4 000	20,3	7 100	36,2
Krefeld , krfr. Stadt	a	8 730	1 861	21,3	1 940	22,2	11 000	2 600	23,2	2 700	24,5
	b						9 700	2 200	22,9	2 300	23,9
Mönchengladbach , krfr. Stadt	a	9 939	2 090	21,0	2 291	23,1	13 600	3 000	22,1	3 500	25,6
	b						11 900	2 600	21,9	2 900	24,8
Mülheim/Ruhr , krfr. Stadt	a	5 214	1 267	24,3	1 677	32,2	6 700	1 800	27,4	2 200	33,1
	b						5 800	1 600	27,1	1 900	32,4
Oberhausen, krfr. Stadt	a	7 797	1 698	21,8	1 989	25,5	10 100	2 300	23,1	2 800	27,2
	b						8 800	2 000	22,5	2 300	26,6
Remscheid , krfr. Stadt	a	3 951	919	23,3	911	23,1	4 700	1 200	25,5	1 200	25,2
	b						4 100	1 000	25,1	1 000	24,4
Solingen , krfr. Stadt	a	5 655	1 267	22,4	1 695	30,0	7 200	1 700	23,2	2 400	32,7
	b						6 200	1 400	22,7	2 000	32,3
Wuppertal , krfr. Stadt	a	11 705	2 977	25,4	3 644	31,1	14 100	3 500	24,7	4 700	33,0
	b						12 400	3 000	24,5	4 000	32,2
Kreis Kleve	a	11 438	2 870	25,1	2 883	25,2	17 800	4 700	26,5	4 900	27,4
	b						14 700	3 800	25,7	3 900	26,6
Kreis Mettmann	a	15 268	3 239	21,2	4 702	30,8	21 100	4 500	21,3	7 500	35,5
	b						18 100	3 800	20,9	6 300	34,6
Rhein-Kreis Neuss	a	13 717	2 193	16,0	3 168	23,1	20 400	3 500	16,9	5 400	26,2
	b						17 400	2 900	16,5	4 500	25,7
Kreis Viersen	a	10 753	2 022	18,8	2 391	22,2	16 500	3 400	20,4	4 300	25,8
	b						14 400	2 900	20,0	3 600	25,1
Kreis Wesel	a	17 959	3 756	20,9	4 201	23,4	26 000	5 800	22,2	7 000	26,8
	b						22 800	5 000	21,9	6 000	26,2
Regierungsbezirk Köln											
Bonn , krfr. Stadt	a	8 710	2 063	23,7	2 785	32,0	11 800	2 800	23,6	4 100	34,7
	b						10 300	2 400	23,3	3 500	34,0
Köln , krfr. Stadt	a	27 955	6 151	22,0	7 488	26,8	38 800	8 700	22,5	11 300	29,1
	b						33 700	7 400	22,1	9 600	28,4
Leverkusen , krfr. Stadt	a	5 319	988	18,6	1 329	25,0	7 000	1 300	18,8	2 000	28,2
	b						6 100	1 100	18,5	1 700	27,3
Städteregion Aachen	a	21 101	4 367	20,7	4 952	23,5	29 400	6 300	21,3	7 500	25,6
	b						25 500	5 400	21,0	6 400	25,0
darunter Aachen , krfr. Stadt	a	8 493	2 082	24,5	2 254	26,5	10 700	2 700	25,4	3 000	28,0
	b						9 400	2 400	25,0	2 600	27,3
ehem. Kreis Aachen	a	12 608	2 285	18,1	2 698	21,4	18 700	3 600	19,0	4 500	24,3
	b						16 100	3 000	18,7	3 800	23,6
Kreis Düren	a	11 116	1 991	17,9	2 556	23,0	16 800	3 200	19,1	4 300	25,4
	b						14 400	2 700	18,8	3 600	24,9
Rhein-Erft-Kreis	a	13 855	2 928	21,1	3 444	24,9	22 500	5 300	23,4	6 200	27,6
	b						19 200	4 400	22,7	5 200	27,0
Kreis Euskirchen	a	7 752	1 603	20,7	2 112	27,2	12 100	2 700	22,7	3 400	27,8
	b						10 600	2 400	22,3	2 900	27,6
Kreis Heinsberg	a	10 065	1 953	19,4	2 513	25,0	16 200	3 300	20,3	4 200	26,2
	b						13 900	2 800	20,0	3 600	25,9
Oberbergischer Kreis	a	10 161	2 152	21,2	2 865	28,2	13 800	3 000	21,9	4 300	31,3
	b						11 900	2 500	21,4	3 700	30,8
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	9 326	2 174	23,3	2 461	26,4	14 000	3 400	24,7	4 100	29,1
	b						12 000	2 900	24,2	3 400	28,5
Rhein-Sieg-Kreis	a	18 164	3 330	18,3	4 547	25,0	29 500	5 900	20,1	8 200	27,8
	b						25 700	5 100	19,7	7 000	27,3

**Noch: 4. Pflegebedürftige 2013 und 2040 nach Art der Pflegeleistung,
Verwaltungsbezirken und Varianten**

Verwaltungsbezirk a = Konstante Variante b = Trendvariante		2013					2040				
		insgesamt	darunter in				insgesamt	darunter in			
			ambulanter Pflege		stationärer Pflege			ambulanter Pflege		stationärer Pflege	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Regierungsbezirk Münster											
Bottrop , krfr. Stadt	a	4 664	1 032	22,1	1 273	27,3	6 500	1 600	24,2	1 900	28,9
	b						5 700	1 300	23,8	1 600	28,2
Gelsenkirchen , krfr. Stadt	a	9 629	2 106	21,9	2 471	25,7	11 200	2 600	23,2	3 000	26,9
	b						9 800	2 200	22,8	2 600	26,2
Münster , krfr. Stadt	a	6 628	1 941	29,3	2 365	35,7	10 200	3 000	29,4	3 800	37,0
	b						8 900	2 600	29,0	3 200	36,4
Kreis Borken	a	9 806	3 141	32,0	2 417	24,6	16 100	5 300	32,7	4 500	27,8
	b						13 700	4 400	32,0	3 800	27,4
Kreis Coesfeld	a	6 058	1 468	24,2	2 098	34,6	10 600	2 800	26,1	3 800	36,2
	b						9 000	2 300	25,6	3 200	35,8
Kreis Recklinghausen	a	24 779	5 653	22,8	6 554	26,4	33 900	8 200	24,3	9 500	28,0
	b						29 500	7 100	24,1	8 100	27,3
Kreis Steinfurt	a	12 177	2 950	24,2	3 521	28,9	19 300	4 900	25,2	6 000	31,2
	b						16 400	4 100	24,7	5 000	30,7
Kreis Warendorf	a	7 489	1 990	26,6	2 214	29,6	11 800	3 400	28,6	3 700	31,2
	b						10 200	2 900	28,3	3 100	30,5
Regierungsbezirk Detmold											
Bielefeld , krfr. Stadt	a	10 367	3 203	30,9	2 798	27,0	12 700	3 800	30,3	3 700	29,2
	b						11 100	3 300	30,0	3 100	28,4
Kreis Gütersloh	a	9 898	3 309	33,4	2 270	22,9	16 000	5 500	34,5	4 000	24,9
	b						13 600	4 600	34,1	3 300	24,3
Kreis Herford	a	7 697	1 927	25,0	2 280	29,6	10 100	2 500	25,1	3 200	31,3
	b						8 800	2 200	24,6	2 700	30,8
Kreis Höxter	a	5 550	1 613	29,1	1 393	25,1	7 700	2 400	30,8	2 000	26,3
	b						6 500	2 000	30,3	1 700	26,0
Kreis Lippe	a	9 800	2 168	22,1	3 457	35,3	12 800	3 000	23,1	4 700	36,6
	b						11 200	2 500	22,8	4 000	36,0
Kreis Minden-Lübbecke	a	10 277	2 464	24,0	3 506	34,1	13 900	3 600	25,8	4 800	34,5
	b						12 100	3 100	25,7	4 100	33,9
Kreis Paderborn	a	7 630	1 796	23,5	2 216	29,0	12 700	3 000	24,0	4 000	31,4
	b						10 800	2 500	23,3	3 300	31,0
Regierungsbezirk Arnsberg											
Bochum , krfr. Stadt	a	12 477	2 836	22,7	3 375	27,0	15 100	3 400	22,5	4 500	29,7
	b						13 200	3 000	22,4	3 800	29,0
Dortmund , krfr. Stadt	a	17 083	3 908	22,9	5 278	30,9	21 200	4 900	22,9	6 900	32,6
	b						18 700	4 300	22,7	5 900	31,6
Hagen , krfr. Stadt	a	7 512	1 446	19,2	1 946	25,9	8 500	1 800	21,2	2 300	27,1
	b						7 400	1 500	21,0	1 900	26,4
Hamm , krfr. Stadt	a	5 085	1 146	22,5	1 652	32,5	7 200	1 800	24,9	2 400	33,6
	b						6 300	1 500	24,6	2 100	33,0
Herne , krfr. Stadt	a	6 392	1 294	20,2	1 740	27,2	7 300	1 500	20,4	2 100	28,1
	b						6 400	1 300	20,3	1 800	27,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	10 899	2 474	22,7	3 622	33,2	14 300	3 400	24,1	5 000	35,2
	b						12 500	3 000	23,8	4 300	34,6
Hochsauerlandkreis	a	8 183	2 430	29,7	2 282	27,9	10 700	3 200	30,2	3 100	29,0
	b						9 300	2 800	29,9	2 600	28,5
Märkischer Kreis	a	13 307	2 687	20,2	4 195	31,5	16 200	3 500	21,7	5 700	34,9
	b						14 100	3 000	21,4	4 800	34,3
Kreis Olpe	a	4 791	929	19,4	1 218	25,4	6 700	1 200	18,3	1 800	27,4
	b						5 700	1 100	18,5	1 500	26,7
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	9 293	2 381	25,6	2 130	22,9	12 300	3 300	26,5	3 000	24,4
	b						10 600	2 700	26,0	2 500	23,7
Kreis Soest	a	9 216	2 348	25,5	3 385	36,7	13 300	3 400	25,9	5 100	38,7
	b						11 300	2 900	25,4	4 300	38,2
Kreis Unna	a	14 334	3 726	26,0	3 718	25,9	19 900	5 500	27,8	5 600	28,3
	b						17 200	4 700	27,3	4 700	27,6
Nordrhein-Westfalen	a	581 492	131 431	22,6	160 324	27,6	805 900	190 800	23,7	238 900	29,6
	b						697 400	162 400	23,3	202 400	29,0

5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Düsseldorf						
Männlich						
unter 60	1 290	1 300	1 300	1 300	1 400	1 400
60 bis unter 70	769	800	900	1 100	1 000	800
70 bis unter 80	1 856	1 500	1 500	1 600	2 000	2 300
80 bis unter 90	1 804	2 500	2 800	2 500	2 600	3 000
90 und mehr	470	600	800	1 200	1 200	1 200
Weiblich						
unter 60	1 070	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100
60 bis unter 70	792	800	900	1 000	900	800
70 bis unter 80	2 311	2 000	1 900	2 100	2 300	2 600
80 bis unter 90	4 598	5 600	6 000	5 400	5 400	6 000
90 und mehr	2 361	2 500	2 600	3 500	3 500	3 300
Zusammen	17 321	18 800	19 800	20 800	21 300	22 400
kreisfreie Stadt Duisburg						
Männlich						
unter 60	1 509	1 400	1 400	1 300	1 300	1 300
60 bis unter 70	858	1 000	1 100	1 200	1 000	900
70 bis unter 80	1 929	1 500	1 500	1 800	2 100	2 200
80 bis unter 90	2 011	2 500	2 500	2 200	2 500	3 000
90 und mehr	414	500	700	900	900	800
Weiblich						
unter 60	1 355	1 200	1 200	1 100	1 100	1 100
60 bis unter 70	1 019	1 100	1 200	1 200	1 100	900
70 bis unter 80	2 788	2 200	2 200	2 500	2 700	2 800
80 bis unter 90	5 209	5 700	5 600	4 800	5 200	6 000
90 und mehr	2 050	2 300	2 400	2 900	2 700	2 600
Zusammen	19 142	19 400	19 700	20 000	20 500	21 600
kreisfreie Stadt Essen						
Männlich						
unter 60	1 333	1 300	1 300	1 300	1 300	1 300
60 bis unter 70	771	900	1 000	1 100	1 000	800
70 bis unter 80	1 729	1 500	1 500	1 700	2 000	2 100
80 bis unter 90	1 883	2 500	2 600	2 500	2 700	3 100
90 und mehr	472	600	700	1 000	1 000	1 000
Weiblich						
unter 60	1 126	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100
60 bis unter 70	827	900	1 000	1 000	900	800
70 bis unter 80	2 572	2 200	2 100	2 400	2 600	2 700
80 bis unter 90	5 082	5 900	6 000	5 300	5 600	6 300
90 und mehr	2 563	2 800	2 800	3 500	3 300	3 200
Zusammen	18 358	19 600	20 200	20 800	21 400	22 500
kreisfreie Stadt Krefeld						
Männlich						
unter 60	666	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	373	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	902	800	700	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	886	1 200	1 300	1 200	1 300	1 500
90 und mehr	188	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	634	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	430	500	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 285	1 100	1 100	1 200	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 296	2 800	3 000	2 700	2 800	3 200
90 und mehr	1 070	1 000	1 100	1 500	1 500	1 400
Zusammen	8 730	9 100	9 700	10 000	10 400	11 000

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

kreisfreie Stadt Mönchengladbach

Männlich						
unter 60	828	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	428	500	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 032	900	900	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	1 059	1 400	1 500	1 500	1 600	2 000
90 und mehr	242	300	400	600	700	700
Weiblich						
unter 60	704	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	468	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 431	1 200	1 200	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	2 629	3 100	3 200	2 900	3 200	3 800
90 und mehr	1 118	1 300	1 400	1 900	1 800	1 800
Zusammen	9 939	10 700	11 300	11 900	12 600	13 600

kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr

Männlich						
unter 60	387	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	214	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	464	400	400	500	600	600
80 bis unter 90	570	700	800	700	800	900
90 und mehr	163	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	299	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	195	200	200	300	200	200
70 bis unter 80	682	600	600	600	700	800
80 bis unter 90	1 483	1 800	1 900	1 700	1 800	2 000
90 und mehr	757	800	900	1 200	1 100	1 100
Zusammen	5 214	5 700	6 000	6 200	6 400	6 700

kreisfreie Stadt Oberhausen

Männlich						
unter 60	618	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	344	400	400	500	400	300
70 bis unter 80	809	700	800	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	773	1 000	1 100	1 000	1 200	1 400
90 und mehr	145	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	550	500	500	500	400	400
60 bis unter 70	402	500	500	500	400	400
70 bis unter 80	1 154	1 000	1 000	1 200	1 300	1 300
80 bis unter 90	2 125	2 500	2 500	2 200	2 500	2 900
90 und mehr	877	1 000	1 100	1 400	1 300	1 300
Zusammen	7 797	8 500	8 700	9 100	9 500	10 100

kreisfreie Stadt Remscheid

Männlich						
unter 60	286	300	200	200	200	200
60 bis unter 70	170	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	414	400	300	400	500	500
80 bis unter 90	421	500	600	500	600	700
90 und mehr	75	100	100	200	200	200
Weiblich						
unter 60	269	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	193	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	538	500	400	500	500	600
80 bis unter 90	1 057	1 200	1 300	1 200	1 100	1 300
90 und mehr	528	500	600	700	800	700
Zusammen	3 951	4 100	4 300	4 400	4 500	4 700

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Solingen						
Männlich						
unter 60	455	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	192	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	585	500	400	500	700	700
80 bis unter 90	593	800	900	800	800	1 000
90 und mehr	149	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	334	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	229	200	300	300	300	200
70 bis unter 80	852	700	600	700	900	1 000
80 bis unter 90	1 557	1 800	1 900	1 700	1 700	2 000
90 und mehr	709	800	900	1 200	1 200	1 000
Zusammen	5 655	5 900	6 200	6 500	6 700	7 200
kreisfreie Stadt Wuppertal						
Männlich						
unter 60	982	900	900	900	900	900
60 bis unter 70	438	500	600	600	600	500
70 bis unter 80	1 093	900	900	1 000	1 200	1 300
80 bis unter 90	1 163	1 600	1 700	1 600	1 600	2 000
90 und mehr	327	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	760	700	700	700	700	700
60 bis unter 70	493	500	600	600	500	500
70 bis unter 80	1 534	1 300	1 200	1 300	1 500	1 600
80 bis unter 90	3 244	3 600	3 800	3 400	3 400	3 900
90 und mehr	1 671	1 700	1 800	2 300	2 300	2 100
Zusammen	11 705	12 100	12 600	13 100	13 400	14 100
Kreis Kleve						
Männlich						
unter 60	889	800	800	800	800	800
60 bis unter 70	547	600	700	800	700	600
70 bis unter 80	1 155	1 100	1 200	1 400	1 700	1 800
80 bis unter 90	1 312	1 800	2 000	2 000	2 400	2 900
90 und mehr	284	300	400	700	700	800
Weiblich						
unter 60	761	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	468	500	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 574	1 400	1 500	1 800	2 100	2 200
80 bis unter 90	3 118	3 800	4 000	3 800	4 400	5 300
90 und mehr	1 330	1 500	1 600	2 200	2 200	2 300
Zusammen	11 438	12 500	13 600	14 800	16 100	17 800
Kreis Mettmann						
Männlich						
unter 60	1 075	1 000	900	900	900	900
60 bis unter 70	559	600	700	800	700	500
70 bis unter 80	1 493	1 200	1 200	1 300	1 600	1 800
80 bis unter 90	1 767	2 500	2 800	2 400	2 500	3 000
90 und mehr	463	600	800	1 300	1 300	1 200
Weiblich						
unter 60	918	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	576	600	700	700	600	500
70 bis unter 80	2 041	1 700	1 600	1 800	2 000	2 200
80 bis unter 90	4 178	5 400	6 200	5 500	5 400	6 200
90 und mehr	2 198	2 500	2 800	4 000	4 200	3 900
Zusammen	15 268	16 800	18 400	19 400	20 100	21 100

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Rhein-Kreis Neuss

Männlich						
unter 60	988	900	900	900	900	900
60 bis unter 70	504	500	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 461	1 200	1 200	1 400	1 700	1 900
80 bis unter 90	1 609	2 300	2 500	2 300	2 500	3 100
90 und mehr	326	500	700	1 000	1 000	1 100
Weiblich						
unter 60	838	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	555	600	700	700	700	600
70 bis unter 80	1 998	1 700	1 700	1 900	2 200	2 400
80 bis unter 90	3 873	5 000	5 500	5 000	5 300	6 200
90 und mehr	1 565	1 900	2 200	3 000	3 100	3 100
Zusammen	13 717	15 300	16 700	17 800	18 800	20 400

Kreis Viersen

Männlich						
unter 60	845	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	424	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 076	900	1 000	1 200	1 500	1 600
80 bis unter 90	1 168	1 600	1 800	1 700	2 000	2 500
90 und mehr	280	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	722	700	600	600	600	500
60 bis unter 70	453	500	600	600	600	400
70 bis unter 80	1 612	1 400	1 400	1 700	2 000	2 200
80 bis unter 90	2 974	3 800	4 200	3 900	4 200	5 100
90 und mehr	1 199	1 400	1 600	2 200	2 300	2 300
Zusammen	10 753	12 000	13 000	14 000	15 100	16 500

Kreis Wesel

Männlich						
unter 60	1 295	1 100	1 100	1 000	1 000	1 000
60 bis unter 70	773	900	1 000	1 000	900	700
70 bis unter 80	1 808	1 600	1 800	2 100	2 400	2 600
80 bis unter 90	2 099	2 700	2 900	2 800	3 300	4 000
90 und mehr	397	600	800	1 100	1 100	1 200
Weiblich						
unter 60	1 163	1 000	900	900	800	800
60 bis unter 70	751	900	1 000	1 000	900	700
70 bis unter 80	2 576	2 200	2 400	2 800	3 200	3 300
80 bis unter 90	5 111	6 200	6 500	6 000	6 900	8 200
90 und mehr	1 986	2 400	2 700	3 500	3 500	3 500
Zusammen	17 959	19 500	21 000	22 300	23 900	26 000

kreisfreie Stadt Bonn

Männlich						
unter 60	661	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	297	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	768	600	700	800	1 000	1 100
80 bis unter 90	921	1 100	1 300	1 300	1 400	1 700
90 und mehr	340	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	538	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	354	400	400	500	400	400
70 bis unter 80	1 024	900	900	1 000	1 200	1 300
80 bis unter 90	2 302	2 600	2 900	2 700	2 800	3 300
90 und mehr	1 505	1 300	1 300	1 800	1 900	1 800
Zusammen	8 710	8 800	9 500	10 200	10 900	11 800

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
	Anzahl					

kreisfreie Stadt Köln

Männlich						
unter 60	2 411	2 400	2 500	2 500	2 500	2 600
60 bis unter 70	1 256	1 400	1 700	1 900	1 800	1 600
70 bis unter 80	3 038	2 500	2 400	2 800	3 500	4 100
80 bis unter 90	2 965	4 000	4 600	4 300	4 400	5 300
90 und mehr	781	900	1 200	1 900	2 000	1 900
Weiblich						
unter 60	1 981	2 000	2 000	2 100	2 100	2 100
60 bis unter 70	1 325	1 300	1 500	1 700	1 700	1 500
70 bis unter 80	3 838	3 300	3 300	3 700	4 200	4 800
80 bis unter 90	6 813	8 000	8 900	8 400	8 700	9 800
90 und mehr	3 547	3 500	3 600	4 900	5 200	5 100
Zusammen	27 955	29 500	31 800	34 100	36 000	38 800

kreisfreie Stadt Leverkusen

Männlich						
unter 60	435	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	182	200	300	300	300	200
70 bis unter 80	551	400	400	500	600	700
80 bis unter 90	637	900	900	800	800	1 000
90 und mehr	123	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	370	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	183	200	300	300	300	200
70 bis unter 80	778	600	600	700	800	900
80 bis unter 90	1 400	1 800	1 900	1 600	1 700	2 000
90 und mehr	660	700	800	1 200	1 100	1 000
Zusammen	5 319	5 800	6 200	6 400	6 600	7 000

Städteregion Aachen

Männlich						
unter 60	1 598	1 500	1 500	1 400	1 400	1 400
60 bis unter 70	839	900	1 100	1 100	1 000	800
70 bis unter 80	2 104	1 900	2 000	2 300	2 700	2 900
80 bis unter 90	2 421	3 200	3 500	3 400	3 800	4 600
90 und mehr	521	700	800	1 300	1 300	1 400
Weiblich						
unter 60	1 417	1 300	1 300	1 200	1 200	1 200
60 bis unter 70	893	1 000	1 100	1 200	1 100	900
70 bis unter 80	3 058	2 700	2 800	3 200	3 600	3 900
80 bis unter 90	5 851	7 000	7 500	6 900	7 500	8 800
90 und mehr	2 399	2 600	2 700	3 600	3 600	3 600
Zusammen	21 101	22 800	24 400	25 700	27 300	29 400

darunter: kreisfreie Stadt Aachen

Männlich						
unter 60	626	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	316	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	813	700	700	800	1 000	1 000
80 bis unter 90	951	1 200	1 300	1 300	1 400	1 600
90 und mehr	250	200	300	500	500	500
Weiblich						
unter 60	568	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	339	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 150	1 000	1 000	1 100	1 200	1 300
80 bis unter 90	2 340	2 800	3 000	2 700	2 800	3 200
90 und mehr	1 140	1 000	1 000	1 400	1 400	1 400
Zusammen	8 493	8 800	9 300	9 700	10 100	10 700

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
ehem. Kreis Aachen						
Männlich						
unter 60	972	900	900	800	800	800
60 bis unter 70	523	600	700	700	600	500
70 bis unter 80	1 291	1 200	1 200	1 500	1 700	1 900
80 bis unter 90	1 470	2 000	2 200	2 100	2 400	3 000
90 und mehr	271	400	500	800	800	900
Weiblich						
unter 60	849	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	554	700	700	800	700	600
70 bis unter 80	1 908	1 700	1 800	2 100	2 400	2 600
80 bis unter 90	3 511	4 200	4 500	4 200	4 700	5 600
90 und mehr	1 259	1 600	1 700	2 200	2 200	2 300
Zusammen	12 608	14 000	15 100	16 000	17 200	18 700
Kreis Düren						
Männlich						
unter 60	867	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	453	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 179	1 000	1 100	1 300	1 600	1 700
80 bis unter 90	1 257	1 700	1 800	1 800	2 200	2 600
90 und mehr	279	400	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	714	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	477	600	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 639	1 400	1 600	1 900	2 200	2 300
80 bis unter 90	3 099	3 700	3 900	3 700	4 300	5 200
90 und mehr	1 152	1 300	1 400	1 900	1 900	2 000
Zusammen	11 116	12 100	13 000	14 000	15 200	16 800
Rhein-Erft-Kreis						
Männlich						
unter 60	993	1 000	1 000	900	900	1 000
60 bis unter 70	616	700	800	900	800	700
70 bis unter 80	1 419	1 300	1 300	1 500	1 800	2 000
80 bis unter 90	1 619	2 300	2 700	2 600	2 800	3 400
90 und mehr	405	600	800	1 200	1 300	1 300
Weiblich						
unter 60	942	900	900	900	900	900
60 bis unter 70	625	700	800	800	800	700
70 bis unter 80	1 900	1 800	1 900	2 100	2 400	2 700
80 bis unter 90	3 816	5 000	5 500	5 300	5 800	6 700
90 und mehr	1 520	1 900	2 200	3 000	3 200	3 300
Zusammen	13 855	16 100	17 700	19 200	20 700	22 500
Kreis Euskirchen						
Männlich						
unter 60	619	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	352	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	732	700	800	900	1 100	1 200
80 bis unter 90	869	1 200	1 300	1 300	1 600	2 000
90 und mehr	208	300	300	500	500	600
Weiblich						
unter 60	500	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	309	400	400	500	400	300
70 bis unter 80	1 054	900	1 000	1 200	1 400	1 500
80 bis unter 90	2 263	2 600	2 800	2 700	3 100	3 800
90 und mehr	846	1 000	1 100	1 400	1 500	1 500
Zusammen	7 752	8 500	9 200	10 000	10 900	12 100

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Kreis Heinsberg

Männlich						
unter 60	784	700	700	700	600	600
60 bis unter 70	440	500	600	700	600	500
70 bis unter 80	988	900	1 100	1 300	1 500	1 600
80 bis unter 90	1 158	1 600	1 700	1 700	2 100	2 600
90 und mehr	220	300	400	600	600	700
Weiblich						
unter 60	648	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	427	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 502	1 300	1 400	1 800	2 100	2 200
80 bis unter 90	2 883	3 600	3 800	3 500	4 100	5 000
90 und mehr	1 015	1 300	1 400	1 900	1 900	1 900
Zusammen	10 065	11 400	12 300	13 300	14 500	16 200

Oberbergischer Kreis

Männlich						
unter 60	886	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	434	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 029	800	900	1 100	1 300	1 300
80 bis unter 90	1 076	1 500	1 600	1 500	1 600	2 100
90 und mehr	233	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	735	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	378	500	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 403	1 100	1 100	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	2 736	3 300	3 500	3 000	3 300	4 100
90 und mehr	1 251	1 500	1 600	2 100	2 100	2 000
Zusammen	10 161	10 800	11 500	12 100	12 800	13 800

Rheinisch-Bergischer Kreis

Männlich						
unter 60	659	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	326	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	923	700	700	900	1 100	1 200
80 bis unter 90	1 142	1 600	1 800	1 600	1 700	2 100
90 und mehr	287	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	555	500	500	500	400	400
60 bis unter 70	319	400	400	500	400	300
70 bis unter 80	1 286	1 100	1 100	1 200	1 500	1 700
80 bis unter 90	2 583	3 300	3 800	3 500	3 500	4 200
90 und mehr	1 246	1 500	1 600	2 400	2 500	2 400
Zusammen	9 326	10 500	11 500	12 300	13 000	14 000

Rhein-Sieg-Kreis

Männlich						
unter 60	1 410	1 300	1 300	1 200	1 200	1 200
60 bis unter 70	716	800	1 000	1 100	1 000	800
70 bis unter 80	1 918	1 700	1 700	2 100	2 500	2 800
80 bis unter 90	2 019	3 100	3 600	3 400	3 700	4 600
90 und mehr	487	600	800	1 300	1 400	1 400
Weiblich						
unter 60	1 296	1 200	1 100	1 100	1 100	1 100
60 bis unter 70	725	800	1 000	1 100	900	800
70 bis unter 80	2 459	2 200	2 200	2 600	3 100	3 400
80 bis unter 90	4 766	6 300	7 400	7 000	7 500	9 000
90 und mehr	2 368	2 500	2 800	4 100	4 500	4 400
Zusammen	18 164	20 500	22 900	24 900	26 900	29 500

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Bottrop						
Männlich						
unter 60	283	300	200	200	200	200
60 bis unter 70	178	200	200	300	200	200
70 bis unter 80	428	400	400	500	600	600
80 bis unter 90	542	700	700	700	800	1 000
90 und mehr	121	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	260	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	218	300	300	300	200	200
70 bis unter 80	632	600	600	700	800	800
80 bis unter 90	1 417	1 600	1 600	1 500	1 700	2 000
90 und mehr	585	700	800	900	900	900
Zusammen	4 664	5 100	5 300	5 600	6 000	6 500
kreisfreie Stadt Gelsenkirchen						
Männlich						
unter 60	660	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	402	500	500	500	500	400
70 bis unter 80	930	800	900	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	990	1 100	1 200	1 200	1 300	1 600
90 und mehr	214	300	300	400	400	500
Weiblich						
unter 60	610	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	481	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 394	1 100	1 200	1 400	1 500	1 500
80 bis unter 90	2 821	2 900	2 700	2 500	2 800	3 200
90 und mehr	1 127	1 300	1 200	1 400	1 300	1 300
Zusammen	9 629	9 700	9 800	10 100	10 500	11 200
kreisfreie Stadt Münster						
Männlich						
unter 60	431	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	232	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	574	500	600	700	900	900
80 bis unter 90	776	1 000	1 200	1 100	1 300	1 700
90 und mehr	250	300	400	600	600	700
Weiblich						
unter 60	419	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	191	200	300	300	300	200
70 bis unter 80	720	600	700	800	900	1 000
80 bis unter 90	1 880	2 200	2 400	2 100	2 300	2 900
90 und mehr	1 155	1 200	1 200	1 600	1 700	1 600
Zusammen	6 628	7 300	7 900	8 600	9 200	10 200
Kreis Borken						
Männlich						
unter 60	765	700	600	600	600	600
60 bis unter 70	397	500	600	700	600	500
70 bis unter 80	952	900	1 000	1 200	1 500	1 700
80 bis unter 90	1 180	1 700	1 900	1 800	2 200	2 800
90 und mehr	233	300	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	681	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	337	400	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 328	1 100	1 200	1 500	1 800	2 000
80 bis unter 90	2 826	3 600	3 700	3 300	3 900	4 800
90 und mehr	1 107	1 500	1 700	2 300	2 200	2 200
Zusammen	9 806	11 300	12 200	13 200	14 400	16 100

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Kreis Coesfeld

Männlich						
unter 60	439	400	400	400	300	300
60 bis unter 70	201	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	540	500	600	800	900	1 000
80 bis unter 90	678	1 000	1 100	1 100	1 400	1 700
90 und mehr	190	200	300	500	500	600
Weiblich						
unter 60	395	400	300	300	300	300
60 bis unter 70	209	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	722	700	800	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	1 751	2 200	2 300	2 200	2 600	3 300
90 und mehr	933	1 100	1 200	1 600	1 600	1 600
Zusammen	6 058	7 000	7 700	8 500	9 400	10 600

Kreis Recklinghausen

Männlich						
unter 60	1 651	1 500	1 400	1 300	1 300	1 200
60 bis unter 70	945	1 100	1 200	1 300	1 100	900
70 bis unter 80	2 449	2 200	2 400	2 800	3 200	3 400
80 bis unter 90	2 828	3 500	3 800	3 700	4 300	5 100
90 und mehr	623	800	1 000	1 400	1 500	1 600
Weiblich						
unter 60	1 372	1 200	1 100	1 100	1 000	1 000
60 bis unter 70	1 101	1 300	1 400	1 400	1 200	1 000
70 bis unter 80	3 485	3 000	3 300	3 800	4 200	4 300
80 bis unter 90	7 378	8 400	8 500	7 900	9 100	10 800
90 und mehr	2 947	3 500	3 600	4 500	4 400	4 500
Zusammen	24 779	26 600	27 800	29 300	31 300	33 900

Kreis Steinfurt

Männlich						
unter 60	948	800	800	800	700	700
60 bis unter 70	456	600	700	700	600	500
70 bis unter 80	1 245	1 100	1 200	1 500	1 800	2 100
80 bis unter 90	1 385	2 000	2 200	2 100	2 500	3 200
90 und mehr	318	400	600	900	900	1 000
Weiblich						
unter 60	829	700	700	700	600	600
60 bis unter 70	407	500	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 553	1 300	1 400	1 700	2 100	2 300
80 bis unter 90	3 527	4 300	4 500	4 000	4 600	5 700
90 und mehr	1 509	1 900	2 100	2 800	2 700	2 700
Zusammen	12 177	13 600	14 700	15 900	17 200	19 300

Kreis Warendorf

Männlich						
unter 60	580	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	268	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	711	600	700	800	1 000	1 100
80 bis unter 90	890	1 300	1 400	1 400	1 600	2 000
90 und mehr	222	300	400	600	700	700
Weiblich						
unter 60	442	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	262	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	902	800	900	1 000	1 200	1 300
80 bis unter 90	2 115	2 600	2 700	2 500	2 800	3 500
90 und mehr	1 097	1 400	1 500	2 000	1 900	1 900
Zusammen	7 489	8 600	9 200	9 900	10 700	11 800

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

kreisfreie Stadt Bielefeld

Männlich						
unter 60	788	700	700	700	700	700
60 bis unter 70	369	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	932	800	800	900	1 100	1 200
80 bis unter 90	1 162	1 500	1 600	1 400	1 500	1 900
90 und mehr	367	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	665	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	411	500	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 263	1 000	1 000	1 200	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 849	3 200	3 300	2 800	3 000	3 600
90 und mehr	1 561	1 500	1 600	2 000	1 900	1 800
Zusammen	10 367	10 600	11 000	11 400	11 900	12 700

Kreis Gütersloh

Männlich						
unter 60	624	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	351	400	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 000	900	900	1 200	1 400	1 600
80 bis unter 90	1 222	1 800	2 000	1 800	2 100	2 700
90 und mehr	310	400	500	800	900	900
Weiblich						
unter 60	592	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	319	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 259	1 100	1 100	1 400	1 700	1 800
80 bis unter 90	2 785	3 600	3 900	3 500	3 800	4 700
90 und mehr	1 436	1 700	1 900	2 600	2 500	2 500
Zusammen	9 898	11 400	12 400	13 400	14 400	16 000

Kreis Herford

Männlich						
unter 60	536	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	256	300	300	400	300	300
70 bis unter 80	651	600	600	700	900	900
80 bis unter 90	931	1 200	1 300	1 200	1 400	1 700
90 und mehr	252	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	356	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	261	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	951	700	800	900	1 100	1 100
80 bis unter 90	2 287	2 600	2 600	2 300	2 400	3 000
90 und mehr	1 216	1 300	1 400	1 800	1 600	1 600
Zusammen	7 697	8 100	8 500	8 900	9 300	10 100

Kreis Höxter

Männlich						
unter 60	320	300	300	200	200	200
60 bis unter 70	200	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	557	500	500	700	700	800
80 bis unter 90	689	900	1 000	900	1 100	1 400
90 und mehr	171	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	298	300	200	200	200	200
60 bis unter 70	167	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	697	600	600	700	800	900
80 bis unter 90	1 696	2 000	2 000	1 700	2 000	2 500
90 und mehr	755	800	800	1 100	1 000	1 000
Zusammen	5 550	5 900	6 200	6 500	7 000	7 700

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Kreis Lippe

Männlich						
unter 60	682	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	317	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	832	700	800	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	1 162	1 500	1 600	1 500	1 600	2 000
90 und mehr	371	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	515	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	301	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 182	1 000	1 000	1 200	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 792	3 300	3 300	2 900	3 200	3 900
90 und mehr	1 646	1 800	1 800	2 400	2 200	2 100
Zusammen	9 800	10 400	10 900	11 400	11 900	12 800

Kreis Minden-Lübbecke

Männlich						
unter 60	729	700	600	600	600	600
60 bis unter 70	357	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	956	800	900	1 100	1 200	1 300
80 bis unter 90	1 150	1 500	1 600	1 500	1 700	2 200
90 und mehr	314	400	500	800	700	800
Weiblich						
unter 60	548	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	318	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	1 272	1 100	1 100	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	3 005	3 500	3 500	3 000	3 300	4 100
90 und mehr	1 628	1 800	1 900	2 400	2 200	2 100
Zusammen	10 277	11 100	11 600	12 100	12 700	13 900

Kreis Paderborn

Männlich						
unter 60	677	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	282	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	701	600	700	1 000	1 100	1 200
80 bis unter 90	852	1 200	1 400	1 300	1 700	2 200
90 und mehr	215	300	400	600	600	700
Weiblich						
unter 60	581	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	241	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	920	800	900	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 167	2 600	2 800	2 500	3 000	3 900
90 und mehr	994	1 200	1 300	1 800	1 700	1 700
Zusammen	7 630	8 700	9 400	10 200	11 300	12 700

kreisfreie Stadt Bochum

Männlich						
unter 60	831	700	700	700	700	700
60 bis unter 70	497	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 263	1 100	1 100	1 300	1 400	1 500
80 bis unter 90	1 307	1 700	1 800	1 700	1 900	2 200
90 und mehr	298	400	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	743	700	600	600	600	600
60 bis unter 70	494	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 707	1 400	1 500	1 700	1 800	1 800
80 bis unter 90	3 696	4 100	4 100	3 700	4 000	4 600
90 und mehr	1 641	1 900	1 900	2 300	2 200	2 200
Zusammen	12 477	13 100	13 400	13 900	14 300	15 100

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Dortmund						
Männlich						
unter 60	1 578	1 600	1 600	1 500	1 500	1 500
60 bis unter 70	719	800	900	1 000	900	800
70 bis unter 80	1 652	1 400	1 400	1 700	1 900	2 100
80 bis unter 90	1 784	2 200	2 300	2 200	2 400	2 900
90 und mehr	385	500	600	900	900	1 000
Weiblich						
unter 60	1 215	1 200	1 100	1 100	1 100	1 100
60 bis unter 70	787	800	900	900	900	700
70 bis unter 80	2 341	1 900	1 900	2 100	2 400	2 500
80 bis unter 90	4 489	5 100	5 300	4 700	5 100	5 800
90 und mehr	2 133	2 400	2 400	3 100	3 000	2 900
Zusammen	17 083	17 800	18 500	19 300	20 100	21 200
kreisfreie Stadt Hagen						
Männlich						
unter 60	542	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	297	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	716	600	600	700	800	800
80 bis unter 90	785	1 000	1 000	900	1 000	1 200
90 und mehr	161	200	200	400	400	300
Weiblich						
unter 60	452	400	400	400	400	300
60 bis unter 70	360	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 202	900	900	1 000	1 100	1 200
80 bis unter 90	2 071	2 300	2 400	2 000	2 100	2 400
90 und mehr	926	1 000	1 000	1 300	1 300	1 100
Zusammen	7 512	7 700	7 800	7 900	8 100	8 500
kreisfreie Stadt Hamm						
Männlich						
unter 60	398	400	400	400	300	300
60 bis unter 70	228	300	300	300	300	300
70 bis unter 80	506	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	600	800	900	800	900	1 100
90 und mehr	122	200	200	300	400	400
Weiblich						
unter 60	323	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	204	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	607	500	600	700	700	800
80 bis unter 90	1 451	1 700	1 800	1 600	1 800	2 100
90 und mehr	646	800	800	1 100	1 000	1 000
Zusammen	5 085	5 700	6 000	6 300	6 700	7 200
kreisfreie Stadt Herne						
Männlich						
unter 60	407	400	400	400	300	300
60 bis unter 70	274	300	300	300	300	300
70 bis unter 80	589	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	682	800	800	800	900	1 000
90 und mehr	146	200	200	200	300	300
Weiblich						
unter 60	363	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	338	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	856	700	700	800	900	900
80 bis unter 90	1 939	2 000	2 000	1 800	2 000	2 300
90 und mehr	798	900	800	1 000	1 000	1 000
Zusammen	6 392	6 300	6 400	6 600	6 900	7 300

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Ennepe-Ruhr-Kreis						
Männlich						
unter 60	793	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	365	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	1 069	900	1 000	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	1 207	1 600	1 700	1 600	1 800	2 100
90 und mehr	283	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	705	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	411	500	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 492	1 300	1 300	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	3 034	3 600	3 800	3 400	3 600	4 200
90 und mehr	1 540	1 700	1 800	2 400	2 400	2 300
Zusammen	10 899	11 700	12 300	12 900	13 500	14 300
Hochsauerlandkreis						
Männlich						
unter 60	547	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	265	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	805	700	700	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	1 009	1 300	1 300	1 300	1 500	1 800
90 und mehr	235	300	300	500	500	500
Weiblich						
unter 60	488	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	298	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 022	800	800	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	2 376	2 800	2 800	2 400	2 700	3 300
90 und mehr	1 138	1 300	1 300	1 800	1 600	1 500
Zusammen	8 183	8 700	9 000	9 400	9 900	10 700
Märkischer Kreis						
Männlich						
unter 60	975	800	700	700	600	600
60 bis unter 70	541	600	700	800	600	500
70 bis unter 80	1 428	1 100	1 100	1 300	1 500	1 600
80 bis unter 90	1 422	1 900	2 100	1 900	2 000	2 500
90 und mehr	329	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	901	800	700	600	600	600
60 bis unter 70	518	600	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 808	1 400	1 400	1 600	1 800	2 000
80 bis unter 90	3 708	4 300	4 500	4 000	4 100	4 800
90 und mehr	1 677	1 900	2 000	2 700	2 600	2 500
Zusammen	13 307	13 900	14 500	15 000	15 400	16 200
Kreis Olpe						
Männlich						
unter 60	327	300	300	300	200	200
60 bis unter 70	173	200	200	300	200	200
70 bis unter 80	496	400	400	600	700	700
80 bis unter 90	567	700	700	700	800	1 100
90 und mehr	125	200	200	300	300	400
Weiblich						
unter 60	291	300	200	200	200	200
60 bis unter 70	184	200	200	300	200	200
70 bis unter 80	679	500	500	700	800	900
80 bis unter 90	1 434	1 600	1 700	1 500	1 600	2 000
90 und mehr	515	600	700	900	900	800
Zusammen	4 791	5 000	5 300	5 600	6 000	6 700

Noch: 5. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Siegen-Wittgenstein						
Männlich						
unter 60	635	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	387	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	889	700	800	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	1 034	1 400	1 500	1 400	1 600	1 900
90 und mehr	265	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	546	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	344	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 315	1 100	1 100	1 300	1 400	1 500
80 bis unter 90	2 813	3 300	3 400	3 000	3 400	4 000
90 und mehr	1 065	1 200	1 200	1 700	1 600	1 600
Zusammen	9 293	9 900	10 400	10 900	11 400	12 300
Kreis Soest						
Männlich						
unter 60	693	600	600	600	600	500
60 bis unter 70	410	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	872	800	800	1 000	1 200	1 300
80 bis unter 90	1 041	1 400	1 500	1 400	1 700	2 100
90 und mehr	258	400	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	560	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	345	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	1 223	1 000	1 100	1 300	1 500	1 600
80 bis unter 90	2 541	3 000	3 100	2 800	3 100	3 800
90 und mehr	1 273	1 500	1 500	2 100	2 000	2 000
Zusammen	9 216	10 000	10 600	11 400	12 200	13 300
Kreis Unna						
Männlich						
unter 60	1 112	1 000	900	800	800	800
60 bis unter 70	590	700	700	800	700	500
70 bis unter 80	1 346	1 200	1 300	1 500	1 700	1 800
80 bis unter 90	1 568	2 000	2 200	2 100	2 400	2 900
90 und mehr	318	400	500	800	800	900
Weiblich						
unter 60	941	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	594	700	800	800	700	600
70 bis unter 80	1 984	1 700	1 800	2 100	2 400	2 500
80 bis unter 90	4 183	4 900	5 300	4 800	5 300	6 300
90 und mehr	1 698	2 100	2 300	2 900	3 000	2 900
Zusammen	14 334	15 600	16 600	17 500	18 500	19 900
Nordrhein-Westfalen						
Männlich						
unter 60	43 720	40 700	39 400	38 000	37 500	37 300
60 bis unter 70	23 232	26 700	30 900	33 200	29 200	24 200
70 bis unter 80	57 544	49 400	51 700	61 400	72 300	78 400
80 bis unter 90	64 645	86 300	94 500	89 000	99 700	122 000
90 und mehr	15 375	20 000	25 600	38 000	39 000	40 400
Weiblich						
unter 60	37 290	34 200	32 900	31 400	30 800	30 400
60 bis unter 70	23 967	26 900	30 300	32 200	28 600	24 000
70 bis unter 80	79 405	67 000	69 200	80 200	91 200	97 800
80 bis unter 90	162 077	192 600	203 500	184 400	200 800	237 400
90 und mehr	74 237	83 600	88 500	117 300	116 500	114 000
Insgesamt						
unter 60	81 010	75 000	72 300	69 400	68 300	67 600
60 bis unter 70	47 199	53 600	61 200	65 400	57 700	48 100
70 bis unter 80	136 949	116 400	120 900	141 600	163 500	176 200
80 bis unter 90	226 722	278 900	298 000	273 500	300 500	359 400
90 und mehr	89 612	103 500	114 100	155 400	155 500	154 400
Insgesamt	581 492	627 500	666 500	705 200	745 500	805 900

6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Düsseldorf						
Männlich						
ambulante Pflege	1 280	1 500	1 700	1 800	1 900	2 000
stationäre Pflege	1 349	1 500	1 700	1 800	1 900	2 000
Pflegegeldempfänger	3 560	3 700	4 000	4 200	4 400	4 600
Weiblich						
ambulante Pflege	2 732	3 000	3 200	3 300	3 400	3 500
stationäre Pflege	3 553	4 100	4 300	4 500	4 600	4 700
Pflegegeldempfängerinnen	4 847	4 900	5 100	5 200	5 300	5 500
Zusammen	17 321	18 800	19 800	20 800	21 300	22 400
kreisfreie Stadt Duisburg						
Männlich						
ambulante Pflege	1 084	1 200	1 300	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 350	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800
Pflegegeldempfänger	4 287	4 300	4 400	4 500	4 700	4 900
Weiblich						
ambulante Pflege	2 391	2 500	2 500	2 500	2 600	2 700
stationäre Pflege	3 560	3 800	3 800	3 900	3 900	4 100
Pflegegeldempfängerinnen	6 470	6 200	6 200	6 200	6 300	6 600
Zusammen	19 142	19 400	19 700	20 000	20 500	21 600
kreisfreie Stadt Essen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 199	1 300	1 400	1 500	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 605	1 800	2 000	2 100	2 200	2 300
Pflegegeldempfänger	3 384	3 600	3 800	4 000	4 100	4 400
Weiblich						
ambulante Pflege	2 520	2 600	2 700	2 700	2 800	2 900
stationäre Pflege	4 989	5 400	5 400	5 600	5 700	6 000
Pflegegeldempfängerinnen	4 661	4 800	4 900	4 900	5 000	5 200
Zusammen	18 358	19 600	20 200	20 800	21 400	22 500
kreisfreie Stadt Krefeld						
Männlich						
ambulante Pflege	567	700	700	800	800	900
stationäre Pflege	488	500	600	600	700	700
Pflegegeldempfänger	1 960	2 000	2 100	2 200	2 300	2 400
Weiblich						
ambulante Pflege	1 294	1 400	1 500	1 500	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 452	1 600	1 700	1 800	1 900	2 000
Pflegegeldempfängerinnen	2 969	2 900	3 100	3 100	3 200	3 300
Zusammen	8 730	9 100	9 700	10 000	10 400	11 000
kreisfreie Stadt Mönchengladbach						
Männlich						
ambulante Pflege	739	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	569	700	700	800	900	900
Pflegegeldempfänger	2 281	2 400	2 600	2 700	2 900	3 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 351	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800
stationäre Pflege	1 722	2 000	2 100	2 200	2 300	2 500
Pflegegeldempfängerinnen	3 277	3 300	3 500	3 600	3 800	4 000
Zusammen	9 939	10 700	11 300	11 900	12 600	13 600

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr						
Männlich						
ambulante Pflege	441	500	600	600	700	700
stationäre Pflege	375	400	500	500	500	500
Pflegegeldempfänger	982	1 000	1 100	1 100	1 100	1 200
Weiblich						
ambulante Pflege	826	1 000	1 000	1 100	1 100	1 100
stationäre Pflege	1 302	1 400	1 500	1 600	1 600	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	1 288	1 300	1 400	1 400	1 400	1 500
Zusammen	5 214	5 700	6 000	6 200	6 400	6 700
kreisfreie Stadt Oberhausen						
Männlich						
ambulante Pflege	506	600	600	700	700	800
stationäre Pflege	514	600	600	700	700	800
Pflegegeldempfänger	1 669	1 800	1 900	2 000	2 100	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 192	1 300	1 300	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 475	1 700	1 700	1 800	1 800	2 000
Pflegegeldempfängerinnen	2 441	2 600	2 600	2 600	2 700	2 800
Zusammen	7 797	8 500	8 700	9 100	9 500	10 100
kreisfreie Stadt Remscheid						
Männlich						
ambulante Pflege	291	300	400	400	400	400
stationäre Pflege	205	200	300	300	300	300
Pflegegeldempfänger	870	900	900	900	1 000	1 000
Weiblich						
ambulante Pflege	628	700	700	700	700	800
stationäre Pflege	706	800	800	800	800	900
Pflegegeldempfängerinnen	1 251	1 200	1 300	1 300	1 300	1 300
Zusammen	3 951	4 100	4 300	4 400	4 500	4 700
kreisfreie Stadt Solingen						
Männlich						
ambulante Pflege	392	400	500	500	500	600
stationäre Pflege	466	500	600	600	600	700
Pflegegeldempfänger	1 116	1 100	1 200	1 200	1 300	1 400
Weiblich						
ambulante Pflege	875	900	1 000	1 000	1 000	1 100
stationäre Pflege	1 229	1 400	1 500	1 500	1 600	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	1 577	1 500	1 600	1 600	1 700	1 800
Zusammen	5 655	5 900	6 200	6 500	6 700	7 200
kreisfreie Stadt Wuppertal						
Männlich						
ambulante Pflege	915	1 000	1 000	1 100	1 200	1 300
stationäre Pflege	918	1 000	1 100	1 200	1 200	1 300
Pflegegeldempfänger	2 170	2 300	2 400	2 500	2 600	2 700
Weiblich						
ambulante Pflege	2 062	2 000	2 000	2 100	2 100	2 200
stationäre Pflege	2 726	2 900	3 000	3 200	3 200	3 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 914	2 900	3 000	3 100	3 100	3 200
Zusammen	11 705	12 100	12 600	13 100	13 400	14 100

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Kleve						
Männlich						
ambulante Pflege	980	1 100	1 300	1 400	1 600	1 800
stationäre Pflege	871	1 000	1 200	1 300	1 400	1 600
Pflegegeldempfänger	2 336	2 500	2 700	3 000	3 200	3 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 890	2 100	2 200	2 400	2 600	2 900
stationäre Pflege	2 012	2 300	2 500	2 700	3 000	3 300
Pflegegeldempfängerinnen	3 349	3 500	3 700	4 000	4 300	4 700
Zusammen	11 438	12 500	13 600	14 800	16 100	17 800
Kreis Mettmann						
Männlich						
ambulante Pflege	1 041	1 200	1 300	1 400	1 500	1 600
stationäre Pflege	1 169	1 400	1 600	1 700	1 800	1 900
Pflegegeldempfänger	3 147	3 300	3 500	3 600	3 700	3 900
Weiblich						
ambulante Pflege	2 198	2 300	2 500	2 700	2 800	2 900
stationäre Pflege	3 533	4 300	4 700	5 200	5 400	5 600
Pflegegeldempfängerinnen	4 180	4 400	4 700	4 800	5 000	5 200
Zusammen	15 268	16 800	18 400	19 400	20 100	21 100
Rhein-Kreis Neuss						
Männlich						
ambulante Pflege	785	900	1 000	1 100	1 100	1 300
stationäre Pflege	745	900	1 000	1 100	1 200	1 300
Pflegegeldempfänger	3 358	3 700	4 000	4 200	4 400	4 800
Weiblich						
ambulante Pflege	1 408	1 600	1 800	1 900	2 000	2 200
stationäre Pflege	2 423	2 900	3 200	3 500	3 700	4 000
Pflegegeldempfängerinnen	4 998	5 300	5 700	6 000	6 300	6 800
Zusammen	13 717	15 300	16 700	17 800	18 800	20 400
Kreis Viersen						
Männlich						
ambulante Pflege	681	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	565	700	800	900	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	2 547	2 700	2 900	3 100	3 400	3 600
Weiblich						
ambulante Pflege	1 341	1 500	1 700	1 800	1 900	2 100
stationäre Pflege	1 826	2 200	2 400	2 700	2 900	3 200
Pflegegeldempfängerinnen	3 793	4 000	4 300	4 500	4 800	5 200
Zusammen	10 753	12 000	13 000	14 000	15 100	16 500
Kreis Wesel						
Männlich						
ambulante Pflege	1 225	1 400	1 500	1 600	1 800	2 100
stationäre Pflege	1 072	1 300	1 400	1 600	1 700	1 900
Pflegegeldempfänger	4 075	4 200	4 500	4 800	5 100	5 500
Weiblich						
ambulante Pflege	2 531	2 800	3 000	3 200	3 400	3 700
stationäre Pflege	3 129	3 700	4 000	4 300	4 600	5 100
Pflegegeldempfängerinnen	5 927	6 100	6 500	6 800	7 200	7 800
Zusammen	17 959	19 500	21 000	22 300	23 900	26 000

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Bonn						
Männlich						
ambulante Pflege	675	700	800	800	900	1 000
stationäre Pflege	715	800	900	1 000	1 100	1 200
Pflegegeldempfänger	1 597	1 600	1 800	1 900	2 000	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 388	1 300	1 400	1 500	1 600	1 800
stationäre Pflege	2 070	2 200	2 300	2 500	2 700	2 900
Pflegegeldempfängerinnen	2 265	2 200	2 300	2 400	2 500	2 700
Zusammen	8 710	8 800	9 500	10 200	10 900	11 800
kreisfreie Stadt Köln						
Männlich						
ambulante Pflege	2 052	2 300	2 600	2 800	3 000	3 300
stationäre Pflege	2 147	2 400	2 700	2 900	3 100	3 400
Pflegegeldempfänger	6 252	6 600	7 100	7 600	8 000	8 700
Weiblich						
ambulante Pflege	4 099	4 200	4 500	4 800	5 000	5 400
stationäre Pflege	5 341	5 900	6 400	6 900	7 300	7 800
Pflegegeldempfängerinnen	8 064	8 100	8 600	9 100	9 500	10 100
Zusammen	27 955	29 500	31 800	34 100	36 000	38 800
kreisfreie Stadt Leverkusen						
Männlich						
ambulante Pflege	350	400	400	400	400	500
stationäre Pflege	305	400	400	400	500	500
Pflegegeldempfänger	1 273	1 300	1 400	1 400	1 500	1 600
Weiblich						
ambulante Pflege	638	700	700	800	800	800
stationäre Pflege	1 024	1 200	1 300	1 400	1 400	1 500
Pflegegeldempfängerinnen	1 729	1 800	1 900	1 900	2 000	2 100
Zusammen	5 319	5 800	6 200	6 400	6 600	7 000
Städteregion Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 445	1 600	1 800	2 000	2 100	2 300
stationäre Pflege	1 319	1 500	1 700	1 900	2 000	2 200
Pflegegeldempfänger	4 719	5 000	5 400	5 700	6 100	6 500
Weiblich						
ambulante Pflege	2 922	3 100	3 300	3 400	3 600	3 900
stationäre Pflege	3 633	4 100	4 400	4 700	4 900	5 300
Pflegegeldempfängerinnen	7 063	7 400	7 800	8 100	8 500	9 100
Zusammen	21 101	22 800	24 400	25 700	27 300	29 400
darunter kreisfreie Stadt Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	677	700	800	900	900	1 000
stationäre Pflege	593	600	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 686	1 800	1 900	2 000	2 100	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 405	1 500	1 500	1 600	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 661	1 800	1 800	1 900	2 000	2 100
Pflegegeldempfängerinnen	2 471	2 500	2 600	2 600	2 700	2 800
Zusammen	8 493	8 800	9 300	9 700	10 100	10 700

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
ehem. Kreis Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	768	900	1 000	1 100	1 200	1 300
stationäre Pflege	726	900	1 000	1 100	1 200	1 400
Pflegegeldempfänger	3 033	3 200	3 500	3 700	4 000	4 300
Weiblich						
ambulante Pflege	1 517	1 700	1 800	1 900	2 000	2 200
stationäre Pflege	1 972	2 400	2 500	2 700	2 900	3 200
Pflegegeldempfängerinnen	4 592	4 900	5 200	5 500	5 800	6 300
Zusammen	12 608	14 000	15 100	16 000	17 200	18 700
Kreis Düren						
Männlich						
ambulante Pflege	704	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	698	800	900	1 000	1 100	1 300
Pflegegeldempfänger	2 633	2 800	3 000	3 200	3 500	3 800
Weiblich						
ambulante Pflege	1 287	1 400	1 500	1 600	1 800	2 000
stationäre Pflege	1 858	2 100	2 300	2 500	2 700	3 000
Pflegegeldempfängerinnen	3 936	4 100	4 400	4 600	5 000	5 500
Zusammen	11 116	12 100	13 000	14 000	15 200	16 800
Rhein-Erft-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	1 084	1 400	1 600	1 700	1 900	2 100
stationäre Pflege	865	1 100	1 200	1 400	1 500	1 600
Pflegegeldempfänger	3 103	3 400	3 700	4 000	4 300	4 600
Weiblich						
ambulante Pflege	1 844	2 200	2 500	2 700	2 900	3 100
stationäre Pflege	2 579	3 200	3 500	3 900	4 200	4 600
Pflegegeldempfängerinnen	4 380	4 800	5 200	5 600	6 000	6 400
Zusammen	13 855	16 100	17 700	19 200	20 700	22 500
Kreis Euskirchen						
Männlich						
ambulante Pflege	516	600	700	800	900	1 000
stationäre Pflege	648	700	800	900	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	1 616	1 700	1 900	2 100	2 300	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 087	1 200	1 300	1 400	1 500	1 700
stationäre Pflege	1 464	1 600	1 700	1 900	2 100	2 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 421	2 600	2 700	2 900	3 200	3 500
Zusammen	7 752	8 500	9 200	10 000	10 900	12 100
Kreis Heinsberg						
Männlich						
ambulante Pflege	658	800	900	1 000	1 100	1 300
stationäre Pflege	754	900	1 000	1 100	1 200	1 300
Pflegegeldempfänger	2 178	2 500	2 700	2 900	3 200	3 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 295	1 400	1 500	1 600	1 800	2 000
stationäre Pflege	1 759	2 100	2 200	2 400	2 600	2 900
Pflegegeldempfängerinnen	3 421	3 800	4 000	4 200	4 600	5 100
Zusammen	10 065	11 400	12 300	13 300	14 500	16 200

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Oberbergischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	727	800	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	877	1 000	1 100	1 200	1 200	1 300
Pflegegeldempfänger	2 054	2 100	2 300	2 400	2 500	2 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 425	1 500	1 600	1 600	1 700	1 900
stationäre Pflege	1 988	2 300	2 500	2 600	2 800	3 000
Pflegegeldempfängerinnen	3 090	3 100	3 300	3 400	3 500	3 800
Zusammen	10 161	10 800	11 500	12 100	12 800	13 800
Rheinisch-Bergischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	738	800	1 000	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	674	800	900	1 000	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	1 925	2 100	2 200	2 300	2 400	2 600
Weiblich						
ambulante Pflege	1 436	1 700	1 800	2 000	2 100	2 200
stationäre Pflege	1 787	2 200	2 400	2 600	2 800	3 000
Pflegegeldempfängerinnen	2 766	3 000	3 200	3 400	3 600	3 800
Zusammen	9 326	10 500	11 500	12 300	13 000	14 000
Rhein-Sieg-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	1 118	1 400	1 600	1 800	1 900	2 200
stationäre Pflege	1 251	1 500	1 700	1 900	2 100	2 300
Pflegegeldempfänger	4 181	4 500	5 000	5 400	5 800	6 300
Weiblich						
ambulante Pflege	2 212	2 500	2 800	3 100	3 400	3 700
stationäre Pflege	3 296	3 900	4 400	5 000	5 400	5 900
Pflegegeldempfängerinnen	6 106	6 600	7 200	7 700	8 300	9 000
Zusammen	18 164	20 500	22 900	24 900	26 900	29 500
kreisfreie Stadt Bottrop						
Männlich						
ambulante Pflege	326	400	400	500	500	600
stationäre Pflege	271	300	400	400	400	500
Pflegegeldempfänger	955	1 000	1 100	1 200	1 200	1 300
Weiblich						
ambulante Pflege	706	800	800	800	900	1 000
stationäre Pflege	1 002	1 100	1 100	1 200	1 300	1 400
Pflegegeldempfängerinnen	1 404	1 500	1 500	1 500	1 600	1 700
Zusammen	4 664	5 100	5 300	5 600	6 000	6 500
kreisfreie Stadt Gelsenkirchen						
Männlich						
ambulante Pflege	617	700	700	800	800	900
stationäre Pflege	604	700	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 975	2 000	2 100	2 200	2 300	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 489	1 500	1 500	1 500	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 867	1 900	1 900	1 900	2 000	2 100
Pflegegeldempfängerinnen	3 077	2 900	2 900	2 900	3 000	3 100
Zusammen	9 629	9 700	9 800	10 100	10 500	11 200

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Münster						
Männlich						
ambulante Pflege	653	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	584	700	800	900	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	1 026	1 200	1 300	1 400	1 500	1 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 288	1 300	1 400	1 500	1 600	1 800
stationäre Pflege	1 781	2 000	2 100	2 200	2 400	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	1 296	1 400	1 500	1 500	1 600	1 700
Zusammen	6 628	7 300	7 900	8 600	9 200	10 200
Kreis Borken						
Männlich						
ambulante Pflege	1 058	1 200	1 400	1 500	1 700	2 000
stationäre Pflege	670	900	1 000	1 100	1 200	1 400
Pflegegeldempfänger	1 799	2 000	2 200	2 400	2 600	2 800
Weiblich						
ambulante Pflege	2 083	2 300	2 500	2 600	2 900	3 200
stationäre Pflege	1 747	2 200	2 400	2 600	2 800	3 100
Pflegegeldempfängerinnen	2 449	2 700	2 800	3 000	3 200	3 500
Zusammen	9 806	11 300	12 200	13 200	14 400	16 100
Kreis Coesfeld						
Männlich						
ambulante Pflege	524	600	700	800	1 000	1 100
stationäre Pflege	470	600	700	800	900	1 000
Pflegegeldempfänger	1 054	1 200	1 300	1 400	1 600	1 700
Weiblich						
ambulante Pflege	944	1 100	1 200	1 300	1 400	1 600
stationäre Pflege	1 628	1 900	2 000	2 300	2 500	2 800
Pflegegeldempfängerinnen	1 438	1 600	1 700	1 900	2 000	2 300
Zusammen	6 058	7 000	7 700	8 500	9 400	10 600
Kreis Recklinghausen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 817	2 100	2 200	2 400	2 700	3 000
stationäre Pflege	1 617	1 800	1 900	2 100	2 300	2 500
Pflegegeldempfänger	5 062	5 300	5 600	6 000	6 400	6 800
Weiblich						
ambulante Pflege	3 836	4 200	4 300	4 500	4 800	5 300
stationäre Pflege	4 937	5 400	5 600	6 000	6 300	6 900
Pflegegeldempfängerinnen	7 510	7 800	8 100	8 300	8 800	9 400
Zusammen	24 779	26 600	27 800	29 300	31 300	33 900
Kreis Steinfurt						
Männlich						
ambulante Pflege	1 008	1 200	1 300	1 500	1 700	1 900
stationäre Pflege	931	1 100	1 300	1 400	1 600	1 800
Pflegegeldempfänger	2 413	2 600	2 900	3 100	3 400	3 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 942	2 100	2 300	2 400	2 600	2 900
stationäre Pflege	2 590	3 000	3 200	3 500	3 800	4 200
Pflegegeldempfängerinnen	3 293	3 600	3 800	4 000	4 200	4 700
Zusammen	12 177	13 600	14 700	15 900	17 200	19 300

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Warendorf						
Männlich						
ambulante Pflege	729	900	1 000	1 100	1 200	1 400
stationäre Pflege	529	600	700	800	900	1 000
Pflegegeldempfänger	1 413	1 600	1 700	1 800	2 000	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 261	1 500	1 500	1 600	1 800	2 000
stationäre Pflege	1 685	2 000	2 100	2 300	2 400	2 700
Pflegegeldempfängerinnen	1 872	2 100	2 200	2 300	2 400	2 600
Zusammen	7 489	8 600	9 200	9 900	10 700	11 800
kreisfreie Stadt Bielefeld						
Männlich						
ambulante Pflege	1 081	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	684	800	800	900	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	1 853	1 900	2 000	2 100	2 200	2 300
Weiblich						
ambulante Pflege	2 122	2 100	2 100	2 200	2 200	2 400
stationäre Pflege	2 114	2 300	2 300	2 400	2 500	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	2 513	2 500	2 500	2 600	2 700	2 800
Zusammen	10 367	10 600	11 000	11 400	11 900	12 700
Kreis Gütersloh						
Männlich						
ambulante Pflege	1 128	1 300	1 500	1 700	1 900	2 100
stationäre Pflege	557	700	800	900	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	1 822	2 000	2 200	2 400	2 600	2 900
Weiblich						
ambulante Pflege	2 181	2 500	2 700	2 800	3 000	3 400
stationäre Pflege	1 713	2 100	2 200	2 500	2 600	2 800
Pflegegeldempfängerinnen	2 497	2 800	3 000	3 100	3 300	3 600
Zusammen	9 898	11 400	12 400	13 400	14 400	16 000
Kreis Herford						
Männlich						
ambulante Pflege	595	700	700	800	900	1 000
stationäre Pflege	586	700	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 445	1 500	1 600	1 700	1 800	2 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 332	1 300	1 300	1 400	1 400	1 600
stationäre Pflege	1 694	1 900	1 900	2 000	2 100	2 200
Pflegegeldempfängerinnen	2 045	2 100	2 200	2 200	2 300	2 400
Zusammen	7 697	8 100	8 500	8 900	9 300	10 100
Kreis Höxter						
Männlich						
ambulante Pflege	521	600	700	800	800	1 000
stationäre Pflege	369	400	500	500	600	600
Pflegegeldempfänger	1 047	1 100	1 200	1 200	1 300	1 400
Weiblich						
ambulante Pflege	1 092	1 100	1 200	1 200	1 300	1 400
stationäre Pflege	1 024	1 100	1 100	1 200	1 300	1 400
Pflegegeldempfängerinnen	1 497	1 500	1 600	1 600	1 700	1 900
Zusammen	5 550	5 900	6 200	6 500	7 000	7 700

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Lippe						
Männlich						
ambulante Pflege	702	800	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	901	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400
Pflegegeldempfänger	1 761	1 900	2 000	2 000	2 100	2 300
Weiblich						
ambulante Pflege	1 466	1 500	1 600	1 700	1 700	1 900
stationäre Pflege	2 556	2 800	2 800	3 000	3 100	3 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 414	2 500	2 600	2 600	2 700	2 900
Zusammen	9 800	10 400	10 900	11 400	11 900	12 800
Kreis Minden-Lübbecke						
Männlich						
ambulante Pflege	792	1 000	1 000	1 100	1 200	1 400
stationäre Pflege	969	1 100	1 100	1 300	1 400	1 500
Pflegegeldempfänger	1 745	1 900	2 000	2 100	2 200	2 400
Weiblich						
ambulante Pflege	1 672	1 800	1 900	1 900	2 000	2 200
stationäre Pflege	2 537	2 700	2 800	2 900	3 000	3 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 562	2 700	2 700	2 800	2 900	3 100
Zusammen	10 277	11 100	11 600	12 100	12 700	13 900
Kreis Paderborn						
Männlich						
ambulante Pflege	615	700	800	900	1 100	1 300
stationäre Pflege	588	700	800	900	1 000	1 200
Pflegegeldempfänger	1 524	1 700	1 900	2 000	2 200	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 181	1 200	1 300	1 400	1 600	1 800
stationäre Pflege	1 628	2 000	2 100	2 300	2 500	2 800
Pflegegeldempfängerinnen	2 094	2 300	2 500	2 600	2 800	3 100
Zusammen	7 630	8 700	9 400	10 200	11 300	12 700
kreisfreie Stadt Bochum						
Männlich						
ambulante Pflege	937	1 000	1 000	1 100	1 200	1 200
stationäre Pflege	806	900	1 000	1 100	1 100	1 200
Pflegegeldempfänger	2 453	2 600	2 700	2 800	2 900	3 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 899	1 900	2 000	2 000	2 100	2 200
stationäre Pflege	2 569	2 900	2 900	3 000	3 100	3 300
Pflegegeldempfängerinnen	3 813	3 800	3 800	3 900	4 000	4 100
Zusammen	12 477	13 100	13 400	13 900	14 300	15 100
kreisfreie Stadt Dortmund						
Männlich						
ambulante Pflege	1 309	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800
stationäre Pflege	1 402	1 500	1 600	1 800	1 900	2 000
Pflegegeldempfänger	3 407	3 600	3 800	3 900	4 100	4 300
Weiblich						
ambulante Pflege	2 599	2 600	2 700	2 800	2 900	3 000
stationäre Pflege	3 876	4 200	4 300	4 500	4 600	4 900
Pflegegeldempfängerinnen	4 490	4 500	4 700	4 800	4 900	5 100
Zusammen	17 083	17 800	18 500	19 300	20 100	21 200

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Hagen						
Männlich						
ambulante Pflege	484	500	600	600	600	700
stationäre Pflege	400	500	500	500	500	600
Pflegegeldempfänger	1 617	1 600	1 700	1 700	1 800	1 800
Weiblich						
ambulante Pflege	962	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100
stationäre Pflege	1 546	1 600	1 600	1 600	1 700	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	2 503	2 400	2 400	2 400	2 400	2 500
Zusammen	7 512	7 700	7 800	7 900	8 100	8 500
kreisfreie Stadt Hamm						
Männlich						
ambulante Pflege	407	500	600	600	700	700
stationäre Pflege	423	500	500	600	600	700
Pflegegeldempfänger	1 024	1 100	1 200	1 200	1 300	1 400
Weiblich						
ambulante Pflege	739	900	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	1 229	1 400	1 400	1 500	1 600	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	1 263	1 400	1 400	1 400	1 500	1 600
Zusammen	5 085	5 700	6 000	6 300	6 700	7 200
kreisfreie Stadt Herne						
Männlich						
ambulante Pflege	392	400	400	400	400	500
stationäre Pflege	401	400	400	500	500	500
Pflegegeldempfänger	1 305	1 300	1 400	1 400	1 500	1 600
Weiblich						
ambulante Pflege	902	900	900	900	900	1 000
stationäre Pflege	1 339	1 300	1 300	1 400	1 400	1 500
Pflegegeldempfängerinnen	2 053	2 000	2 000	2 000	2 100	2 200
Zusammen	6 392	6 300	6 400	6 600	6 900	7 300
Ennepe-Ruhr-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	834	1 000	1 000	1 100	1 200	1 300
stationäre Pflege	924	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400
Pflegegeldempfänger	1 959	2 000	2 100	2 200	2 300	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 640	1 800	1 900	1 900	2 000	2 100
stationäre Pflege	2 698	3 000	3 100	3 300	3 400	3 600
Pflegegeldempfängerinnen	2 844	2 900	3 000	3 100	3 200	3 300
Zusammen	10 899	11 700	12 300	12 900	13 500	14 300
Hochsauerlandkreis						
Männlich						
ambulante Pflege	796	900	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	609	700	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 456	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900
Weiblich						
ambulante Pflege	1 634	1 700	1 700	1 700	1 800	2 000
stationäre Pflege	1 673	1 800	1 900	2 000	2 000	2 200
Pflegegeldempfängerinnen	2 015	2 100	2 200	2 200	2 300	2 400
Zusammen	8 183	8 700	9 000	9 400	9 900	10 700

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Märkischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	852	1 000	1 100	1 100	1 200	1 300
stationäre Pflege	1 150	1 300	1 400	1 500	1 500	1 600
Pflegegeldempfänger	2 693	2 600	2 700	2 800	2 900	3 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 835	1 900	2 000	2 100	2 100	2 200
stationäre Pflege	3 045	3 400	3 600	3 800	3 800	4 000
Pflegegeldempfängerinnen	3 732	3 600	3 700	3 700	3 800	4 000
Zusammen	13 307	13 900	14 500	15 000	15 400	16 200
Kreis Olpe						
Männlich						
ambulante Pflege	288	300	300	400	400	500
stationäre Pflege	338	400	400	400	500	500
Pflegegeldempfänger	1 062	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
Weiblich						
ambulante Pflege	641	600	600	600	700	800
stationäre Pflege	880	1 000	1 000	1 100	1 200	1 300
Pflegegeldempfängerinnen	1 582	1 700	1 700	1 800	1 900	2 100
Zusammen	4 791	5 000	5 300	5 600	6 000	6 700
Kreis Siegen-Wittgenstein						
Männlich						
ambulante Pflege	768	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	556	600	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 886	2 000	2 100	2 200	2 300	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 613	1 700	1 800	1 800	1 900	2 100
stationäre Pflege	1 574	1 700	1 800	1 900	2 000	2 100
Pflegegeldempfängerinnen	2 896	3 000	3 100	3 200	3 300	3 600
Zusammen	9 293	9 900	10 400	10 900	11 400	12 300
Kreis Soest						
Männlich						
ambulante Pflege	811	900	1 000	1 100	1 200	1 400
stationäre Pflege	1 024	1 200	1 300	1 400	1 500	1 700
Pflegegeldempfänger	1 439	1 600	1 700	1 800	1 900	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 537	1 600	1 600	1 700	1 800	2 000
stationäre Pflege	2 361	2 600	2 800	3 000	3 200	3 500
Pflegegeldempfängerinnen	2 044	2 100	2 200	2 300	2 400	2 600
Zusammen	9 216	10 000	10 600	11 400	12 200	13 300
Kreis Unna						
Männlich						
ambulante Pflege	1 148	1 300	1 400	1 500	1 700	1 900
stationäre Pflege	961	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
Pflegegeldempfänger	2 825	2 900	3 100	3 300	3 400	3 600
Weiblich						
ambulante Pflege	2 578	2 900	3 000	3 200	3 400	3 700
stationäre Pflege	2 757	3 200	3 400	3 600	3 800	4 200
Pflegegeldempfängerinnen	4 065	4 300	4 500	4 600	4 800	5 100
Zusammen	14 334	15 600	16 600	17 500	18 500	19 900

Noch: 6. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035 und 2040
nach der konstanten Variante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Nordrhein-Westfalen

Männlich						
ambulante Pflege	43 385	49 300	54 400	59 100	64 200	71 500
stationäre Pflege	41 838	47 900	52 900	58 100	62 300	68 300
Pflegegeldempfänger	119 293	125 900	134 700	142 400	151 100	162 400
Weiblich						
ambulante Pflege	88 046	94 300	99 200	103 900	109 800	119 300
stationäre Pflege	118 486	133 600	140 800	150 800	158 100	170 500
Pflegegeldempfängerinnen	170 444	176 500	184 400	191 000	200 000	213 700
Insgesamt						
ambulante Pflege	131 431	143 600	153 600	163 000	174 000	190 800
stationäre Pflege	160 324	181 400	193 800	208 900	220 500	238 900
Pflegegeldempfänger/-innen	289 737	302 400	319 100	333 400	351 100	376 200
Insgesamt	581 492	627 500	666 500	705 200	745 500	805 900

7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Düsseldorf						
Männlich						
unter 60	1 290	1 200	1 300	1 200	1 200	1 300
60 bis unter 70	769	700	800	900	800	700
70 bis unter 80	1 856	1 400	1 200	1 400	1 700	1 700
80 bis unter 90	1 804	2 300	2 500	2 300	2 300	2 400
90 und mehr	470	600	700	1 100	1 100	1 100
Weiblich						
unter 60	1 070	1 100	1 000	1 000	1 000	1 000
60 bis unter 70	792	700	700	800	700	600
70 bis unter 80	2 311	1 800	1 700	1 600	1 900	2 000
80 bis unter 90	4 598	4 900	5 400	4 800	4 800	5 300
90 und mehr	2 361	2 300	2 400	3 200	3 300	3 100
Zusammen	17 321	17 100	17 800	18 400	18 800	19 200
kreisfreie Stadt Duisburg						
Männlich						
unter 60	1 509	1 400	1 300	1 200	1 200	1 200
60 bis unter 70	858	900	900	1 000	800	700
70 bis unter 80	1 929	1 400	1 300	1 500	1 700	1 900
80 bis unter 90	2 011	2 300	2 300	2 000	2 200	2 700
90 und mehr	414	500	700	900	800	800
Weiblich						
unter 60	1 355	1 200	1 100	1 100	1 000	1 000
60 bis unter 70	1 019	1 000	1 100	1 000	900	700
70 bis unter 80	2 788	1 900	2 000	2 000	2 200	2 300
80 bis unter 90	5 209	5 200	5 000	4 400	4 700	5 400
90 und mehr	2 050	2 200	2 300	2 800	2 500	2 400
Zusammen	19 142	17 800	17 900	17 800	18 200	19 100
kreisfreie Stadt Essen						
Männlich						
unter 60	1 333	1 300	1 300	1 200	1 300	1 200
60 bis unter 70	771	800	800	900	700	600
70 bis unter 80	1 729	1 400	1 300	1 500	1 700	1 700
80 bis unter 90	1 883	2 300	2 400	2 200	2 400	2 900
90 und mehr	472	500	600	900	900	900
Weiblich						
unter 60	1 126	1 100	1 000	1 000	1 000	1 000
60 bis unter 70	827	800	800	800	700	600
70 bis unter 80	2 572	1 900	1 900	1 900	2 100	2 100
80 bis unter 90	5 082	5 200	5 300	4 700	5 000	5 600
90 und mehr	2 563	2 600	2 600	3 300	3 200	3 100
Zusammen	18 358	17 900	18 100	18 500	18 900	19 700
kreisfreie Stadt Krefeld						
Männlich						
unter 60	666	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	373	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	902	700	600	700	900	900
80 bis unter 90	886	1 100	1 200	1 100	1 100	1 400
90 und mehr	188	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	634	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	430	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 285	1 000	900	900	1 100	1 100
80 bis unter 90	2 296	2 500	2 700	2 400	2 500	2 900
90 und mehr	1 070	1 000	1 100	1 400	1 500	1 400
Zusammen	8 730	8 400	8 800	9 000	9 200	9 700

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Mönchengladbach						
Männlich						
unter 60	828	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	428	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 032	800	800	900	1 100	1 100
80 bis unter 90	1 059	1 300	1 400	1 300	1 500	1 800
90 und mehr	242	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	704	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	468	500	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 431	1 000	1 100	1 100	1 300	1 300
80 bis unter 90	2 629	2 800	2 900	2 600	2 900	3 400
90 und mehr	1 118	1 200	1 300	1 700	1 700	1 700
Zusammen	9 939	9 700	10 100	10 500	11 100	11 900
kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr						
Männlich						
unter 60	387	400	300	300	300	300
60 bis unter 70	214	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	464	400	400	400	500	500
80 bis unter 90	570	700	700	700	700	800
90 und mehr	163	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	299	300	300	300	200	200
60 bis unter 70	195	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	682	500	500	500	600	600
80 bis unter 90	1 483	1 600	1 700	1 500	1 500	1 800
90 und mehr	757	800	800	1 100	1 100	1 000
Zusammen	5 214	5 200	5 400	5 500	5 600	5 800
kreisfreie Stadt Oberhausen						
Männlich						
unter 60	618	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	344	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	809	600	700	800	900	800
80 bis unter 90	773	900	1 000	900	1 100	1 200
90 und mehr	145	200	300	400	400	400
Weiblich						
unter 60	550	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	402	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 154	800	900	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	2 125	2 300	2 300	2 000	2 300	2 700
90 und mehr	877	1 000	1 000	1 300	1 200	1 200
Zusammen	7 797	7 800	7 800	8 100	8 400	8 800
kreisfreie Stadt Remscheid						
Männlich						
unter 60	286	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	170	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	414	300	300	300	400	400
80 bis unter 90	421	500	600	500	500	600
90 und mehr	75	100	100	200	200	200
Weiblich						
unter 60	269	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	193	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	538	400	400	400	400	500
80 bis unter 90	1 057	1 100	1 200	1 000	1 000	1 100
90 und mehr	528	500	500	700	700	700
Zusammen	3 951	3 700	3 900	3 900	4 000	4 100

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Solingen						
Männlich						
unter 60	455	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	192	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	585	400	400	400	600	500
80 bis unter 90	593	700	800	700	700	800
90 und mehr	149	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	334	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	229	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	852	600	600	600	700	800
80 bis unter 90	1 557	1 600	1 700	1 500	1 500	1 700
90 und mehr	709	800	800	1 100	1 100	1 000
Zusammen	5 655	5 400	5 600	5 700	5 900	6 200
kreisfreie Stadt Wuppertal						
Männlich						
unter 60	982	900	900	800	800	800
60 bis unter 70	438	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	1 093	800	700	800	1 000	1 100
80 bis unter 90	1 163	1 400	1 600	1 400	1 500	1 800
90 und mehr	327	300	400	700	700	700
Weiblich						
unter 60	760	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	493	500	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 534	1 100	1 100	1 100	1 200	1 300
80 bis unter 90	3 244	3 200	3 400	3 000	3 000	3 500
90 und mehr	1 671	1 600	1 600	2 100	2 100	2 000
Zusammen	11 705	11 000	11 400	11 600	11 900	12 400
Kreis Kleve						
Männlich						
unter 60	889	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	547	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 155	1 000	1 000	1 200	1 400	1 400
80 bis unter 90	1 312	1 600	1 800	1 800	2 100	2 400
90 und mehr	284	300	400	700	700	800
Weiblich						
unter 60	761	700	600	600	600	600
60 bis unter 70	468	500	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 574	1 200	1 300	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	3 118	3 300	3 600	3 400	3 900	4 200
90 und mehr	1 330	1 400	1 600	2 100	2 100	2 200
Zusammen	11 438	11 300	12 200	13 000	14 200	14 700
Kreis Mettmann						
Männlich						
unter 60	1 075	1 000	900	900	900	900
60 bis unter 70	559	500	600	500	500	400
70 bis unter 80	1 493	1 100	900	1 100	1 300	1 300
80 bis unter 90	1 767	2 200	2 500	2 200	2 300	2 500
90 und mehr	463	600	800	1 200	1 300	1 200
Weiblich						
unter 60	918	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	576	500	600	600	500	400
70 bis unter 80	2 041	1 500	1 400	1 300	1 500	1 700
80 bis unter 90	4 178	4 700	5 400	4 800	4 800	5 400
90 und mehr	2 198	2 400	2 600	3 700	4 000	3 700
Zusammen	15 268	15 300	16 400	17 100	17 700	18 100

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Rhein-Kreis Neuss						
Männlich						
unter 60	988	900	900	900	900	900
60 bis unter 70	504	500	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 461	1 100	1 000	1 100	1 400	1 300
80 bis unter 90	1 609	2 000	2 300	2 100	2 300	2 500
90 und mehr	326	500	700	1 000	1 000	1 000
Weiblich						
unter 60	838	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	555	500	500	600	500	400
70 bis unter 80	1 998	1 500	1 500	1 500	1 700	1 900
80 bis unter 90	3 873	4 400	4 800	4 400	4 700	5 500
90 und mehr	1 565	1 800	2 100	2 900	3 000	2 900
Zusammen	13 717	13 900	14 900	15 700	16 600	17 400
Kreis Viersen						
Männlich						
unter 60	845	800	700	600	600	600
60 bis unter 70	424	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 076	900	800	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	1 168	1 500	1 600	1 500	1 800	2 200
90 und mehr	280	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	722	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	453	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 612	1 200	1 200	1 300	1 500	1 700
80 bis unter 90	2 974	3 400	3 800	3 500	3 800	4 500
90 und mehr	1 199	1 400	1 500	2 100	2 200	2 100
Zusammen	10 753	10 900	11 700	12 400	13 300	14 400
Kreis Wesel						
Männlich						
unter 60	1 295	1 100	1 000	1 000	900	900
60 bis unter 70	773	700	800	800	700	500
70 bis unter 80	1 808	1 500	1 400	1 700	2 000	1 900
80 bis unter 90	2 099	2 400	2 600	2 600	3 000	3 700
90 und mehr	397	600	700	1 100	1 100	1 200
Weiblich						
unter 60	1 163	1 000	900	800	700	700
60 bis unter 70	751	800	900	800	700	500
70 bis unter 80	2 576	1 900	2 100	2 200	2 500	2 600
80 bis unter 90	5 111	5 500	5 800	5 400	6 200	7 400
90 und mehr	1 986	2 300	2 600	3 400	3 400	3 400
Zusammen	17 959	17 800	18 900	19 700	21 100	22 800
kreisfreie Stadt Bonn						
Männlich						
unter 60	661	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	297	300	300	400	300	200
70 bis unter 80	768	600	500	700	800	800
80 bis unter 90	921	1 000	1 200	1 100	1 200	1 500
90 und mehr	340	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	538	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	354	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	1 024	800	800	800	900	1 000
80 bis unter 90	2 302	2 300	2 600	2 400	2 500	3 000
90 und mehr	1 505	1 200	1 200	1 700	1 800	1 700
Zusammen	8 710	8 000	8 500	9 000	9 600	10 300

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

kreisfreie Stadt Köln

Männlich						
unter 60	2 411	2 300	2 400	2 300	2 400	2 400
60 bis unter 70	1 256	1 200	1 300	1 400	1 300	1 200
70 bis unter 80	3 038	2 300	2 000	2 400	2 900	3 100
80 bis unter 90	2 965	3 700	4 200	3 900	4 000	4 800
90 und mehr	781	900	1 200	1 800	1 900	1 900
Weiblich						
unter 60	1 981	1 900	1 900	2 000	1 900	2 000
60 bis unter 70	1 325	1 200	1 300	1 400	1 400	1 100
70 bis unter 80	3 838	3 000	3 000	2 900	3 400	3 800
80 bis unter 90	6 813	7 100	7 900	7 400	7 700	8 700
90 und mehr	3 547	3 300	3 400	4 600	4 900	4 800
Zusammen	27 955	26 900	28 600	30 100	31 700	33 700

kreisfreie Stadt Leverkusen

Männlich						
unter 60	435	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	182	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	551	400	300	400	500	500
80 bis unter 90	637	800	800	700	700	900
90 und mehr	123	200	200	400	300	300
Weiblich						
unter 60	370	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	183	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	778	500	500	500	600	700
80 bis unter 90	1 400	1 600	1 700	1 500	1 500	1 700
90 und mehr	660	700	800	1 100	1 100	900
Zusammen	5 319	5 300	5 600	5 700	5 800	6 100

Städteregion Aachen

Männlich						
unter 60	1 598	1 500	1 400	1 400	1 400	1 300
60 bis unter 70	839	800	900	800	700	600
70 bis unter 80	2 104	1 700	1 600	1 900	2 200	2 100
80 bis unter 90	2 421	2 900	3 200	3 100	3 400	3 900
90 und mehr	521	600	800	1 200	1 300	1 400
Weiblich						
unter 60	1 417	1 300	1 200	1 200	1 100	1 100
60 bis unter 70	893	900	900	1 000	900	700
70 bis unter 80	3 058	2 400	2 500	2 500	2 800	3 000
80 bis unter 90	5 851	6 300	6 800	6 200	6 800	7 900
90 und mehr	2 399	2 500	2 600	3 500	3 500	3 500
Zusammen	21 101	20 900	22 000	22 800	24 100	25 500

darunter: kreisfreie Stadt Aachen

Männlich						
unter 60	626	600	600	600	600	600
60 bis unter 70	316	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	813	600	600	700	800	800
80 bis unter 90	951	1 100	1 200	1 200	1 300	1 500
90 und mehr	250	300	300	500	500	500
Weiblich						
unter 60	568	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	339	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	1 150	900	900	900	900	1 000
80 bis unter 90	2 340	2 500	2 700	2 400	2 600	2 900
90 und mehr	1 140	1 000	1 000	1 400	1 400	1 300
Zusammen	8 493	8 100	8 400	8 600	9 000	9 400

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
ehem. Kreis Aachen						
Männlich						
unter 60	972	900	800	800	800	800
60 bis unter 70	523	500	600	500	500	400
70 bis unter 80	1 291	1 100	1 000	1 200	1 400	1 400
80 bis unter 90	1 470	1 800	2 000	1 900	2 200	2 400
90 und mehr	271	400	500	800	800	900
Weiblich						
unter 60	849	800	700	700	700	600
60 bis unter 70	554	600	600	700	600	400
70 bis unter 80	1 908	1 500	1 600	1 600	1 800	2 000
80 bis unter 90	3 511	3 800	4 100	3 800	4 200	5 000
90 und mehr	1 259	1 500	1 600	2 100	2 200	2 200
Zusammen	12 608	12 800	13 600	14 100	15 100	16 100
Kreis Düren						
Männlich						
unter 60	867	800	700	700	700	700
60 bis unter 70	453	500	500	400	400	300
70 bis unter 80	1 179	900	1 000	1 100	1 300	1 200
80 bis unter 90	1 257	1 500	1 700	1 700	2 000	2 200
90 und mehr	279	300	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	714	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	477	500	500	600	500	300
70 bis unter 80	1 639	1 200	1 400	1 400	1 600	1 700
80 bis unter 90	3 099	3 400	3 500	3 300	3 900	4 700
90 und mehr	1 152	1 300	1 400	1 800	1 800	1 900
Zusammen	11 116	11 100	11 700	12 300	13 400	14 400
Rhein-Erft-Kreis						
Männlich						
unter 60	993	900	900	900	900	900
60 bis unter 70	616	600	600	700	600	500
70 bis unter 80	1 419	1 200	1 100	1 300	1 500	1 500
80 bis unter 90	1 619	2 100	2 400	2 300	2 500	2 700
90 und mehr	405	500	700	1 100	1 200	1 300
Weiblich						
unter 60	942	900	800	800	800	800
60 bis unter 70	625	600	700	700	700	500
70 bis unter 80	1 900	1 600	1 600	1 600	1 800	2 000
80 bis unter 90	3 816	4 400	4 900	4 700	5 100	5 900
90 und mehr	1 520	1 800	2 100	2 800	3 000	3 100
Zusammen	13 855	14 500	15 900	17 000	18 200	19 200
Kreis Euskirchen						
Männlich						
unter 60	619	500	500	500	500	400
60 bis unter 70	352	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	732	600	600	800	900	900
80 bis unter 90	869	1 100	1 200	1 200	1 400	1 800
90 und mehr	208	300	300	500	500	600
Weiblich						
unter 60	500	400	400	400	300	300
60 bis unter 70	309	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	1 054	800	900	900	1 100	1 200
80 bis unter 90	2 263	2 400	2 500	2 400	2 800	3 400
90 und mehr	846	1 000	1 000	1 400	1 400	1 500
Zusammen	7 752	7 800	8 300	8 800	9 600	10 600

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
	Anzahl					

Kreis Heinsberg

Männlich						
unter 60	784	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	440	500	500	500	400	400
70 bis unter 80	988	800	900	1 100	1 200	1 200
80 bis unter 90	1 158	1 500	1 600	1 500	1 900	2 200
90 und mehr	220	300	400	600	600	700
Weiblich						
unter 60	648	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	427	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 502	1 100	1 200	1 300	1 500	1 600
80 bis unter 90	2 883	3 200	3 400	3 200	3 700	4 600
90 und mehr	1 015	1 300	1 400	1 800	1 800	1 900
Zusammen	10 065	10 400	11 100	11 700	12 800	13 900

Oberbergischer Kreis

Männlich						
unter 60	886	800	700	600	600	600
60 bis unter 70	434	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 029	700	700	900	1 000	1 000
80 bis unter 90	1 076	1 300	1 500	1 300	1 500	1 700
90 und mehr	233	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	735	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	378	400	400	500	400	300
70 bis unter 80	1 403	1 000	1 000	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 736	2 900	3 100	2 700	2 900	3 600
90 und mehr	1 251	1 400	1 500	2 000	2 000	1 900
Zusammen	10 161	9 900	10 300	10 700	11 300	11 900

Rheinisch-Bergischer Kreis

Männlich						
unter 60	659	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	326	300	400	400	300	300
70 bis unter 80	923	700	600	700	900	900
80 bis unter 90	1 142	1 400	1 600	1 400	1 500	1 600
90 und mehr	287	400	500	800	800	700
Weiblich						
unter 60	555	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	319	300	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 286	1 000	900	900	1 100	1 300
80 bis unter 90	2 583	3 000	3 400	3 100	3 100	3 700
90 und mehr	1 246	1 400	1 600	2 200	2 400	2 200
Zusammen	9 326	9 500	10 300	10 900	11 500	12 000

Rhein-Sieg-Kreis

Männlich						
unter 60	1 410	1 300	1 200	1 200	1 200	1 200
60 bis unter 70	716	700	800	800	700	600
70 bis unter 80	1 918	1 500	1 400	1 700	2 100	2 100
80 bis unter 90	2 019	2 700	3 200	3 000	3 300	4 100
90 und mehr	487	600	800	1 300	1 400	1 400
Weiblich						
unter 60	1 296	1 100	1 100	1 000	1 000	1 000
60 bis unter 70	725	800	800	900	800	600
70 bis unter 80	2 459	1 900	1 900	2 000	2 300	2 600
80 bis unter 90	4 766	5 600	6 600	6 200	6 700	7 900
90 und mehr	2 368	2 400	2 600	3 900	4 200	4 200
Zusammen	18 164	18 600	20 500	22 000	23 700	25 700

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Bottrop						
Männlich						
unter 60	283	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	178	200	200	200	100	100
70 bis unter 80	428	400	400	400	500	500
80 bis unter 90	542	600	600	600	700	900
90 und mehr	121	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	260	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	218	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	632	500	500	600	600	600
80 bis unter 90	1 417	1 400	1 400	1 300	1 500	1 800
90 und mehr	585	700	700	900	800	800
Zusammen	4 664	4 600	4 700	4 900	5 200	5 700
kreisfreie Stadt Gelsenkirchen						
Männlich						
unter 60	660	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	402	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	930	800	700	900	1 000	1 000
80 bis unter 90	990	1 000	1 100	1 100	1 200	1 500
90 und mehr	214	300	300	400	400	500
Weiblich						
unter 60	610	500	500	500	500	400
60 bis unter 70	481	500	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 394	1 000	1 100	1 100	1 200	1 200
80 bis unter 90	2 821	2 600	2 500	2 200	2 500	2 900
90 und mehr	1 127	1 200	1 200	1 300	1 200	1 200
Zusammen	9 629	8 900	8 800	8 900	9 300	9 800
kreisfreie Stadt Münster						
Männlich						
unter 60	431	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	232	300	300	300	200	200
70 bis unter 80	574	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	776	900	1 000	1 000	1 200	1 500
90 und mehr	250	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	419	400	400	400	400	400
60 bis unter 70	191	200	200	300	200	200
70 bis unter 80	720	500	600	600	700	800
80 bis unter 90	1 880	1 900	2 100	1 900	2 100	2 500
90 und mehr	1 155	1 100	1 200	1 500	1 500	1 500
Zusammen	6 628	6 600	7 100	7 600	8 100	8 900
Kreis Borken						
Männlich						
unter 60	765	700	600	600	500	500
60 bis unter 70	397	400	500	500	400	400
70 bis unter 80	952	800	800	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	1 180	1 500	1 600	1 600	1 900	2 200
90 und mehr	233	300	500	700	700	800
Weiblich						
unter 60	681	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	337	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 328	1 000	1 100	1 100	1 400	1 500
80 bis unter 90	2 826	3 200	3 300	3 000	3 500	4 300
90 und mehr	1 107	1 400	1 600	2 100	2 000	2 100
Zusammen	9 806	10 300	10 900	11 600	12 500	13 700

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Coesfeld						
Männlich						
unter 60	439	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	201	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	540	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	678	900	1 000	1 000	1 200	1 400
90 und mehr	190	200	300	500	500	600
Weiblich						
unter 60	395	400	300	300	300	300
60 bis unter 70	209	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	722	600	700	800	900	1 000
80 bis unter 90	1 751	1 900	2 100	1 900	2 300	2 900
90 und mehr	933	1 000	1 100	1 500	1 500	1 600
Zusammen	6 058	6 300	6 900	7 500	8 300	9 000
Kreis Recklinghausen						
Männlich						
unter 60	1 651	1 400	1 300	1 200	1 200	1 100
60 bis unter 70	945	900	1 000	1 000	900	700
70 bis unter 80	2 449	2 000	2 000	2 300	2 600	2 500
80 bis unter 90	2 828	3 200	3 400	3 400	3 900	4 700
90 und mehr	623	800	1 000	1 300	1 400	1 500
Weiblich						
unter 60	1 372	1 200	1 100	1 000	900	900
60 bis unter 70	1 101	1 200	1 300	1 200	1 000	800
70 bis unter 80	3 485	2 700	2 900	3 000	3 300	3 400
80 bis unter 90	7 378	7 500	7 700	7 100	8 100	9 700
90 und mehr	2 947	3 300	3 500	4 300	4 200	4 300
Zusammen	24 779	24 200	25 000	25 800	27 500	29 500
Kreis Steinfurt						
Männlich						
unter 60	948	800	800	700	700	700
60 bis unter 70	456	400	500	500	500	400
70 bis unter 80	1 245	1 000	1 000	1 200	1 500	1 500
80 bis unter 90	1 385	1 800	2 000	1 900	2 300	2 600
90 und mehr	318	400	500	800	900	900
Weiblich						
unter 60	829	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	407	400	500	500	500	300
70 bis unter 80	1 553	1 100	1 200	1 300	1 600	1 800
80 bis unter 90	3 527	3 800	4 000	3 600	4 000	5 100
90 und mehr	1 509	1 800	2 000	2 700	2 600	2 600
Zusammen	12 177	12 300	13 100	13 900	15 100	16 400
Kreis Warendorf						
Männlich						
unter 60	580	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	268	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	711	600	600	700	800	800
80 bis unter 90	890	1 100	1 200	1 200	1 400	1 800
90 und mehr	222	300	400	600	600	700
Weiblich						
unter 60	442	400	300	300	300	300
60 bis unter 70	262	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	902	700	800	900	900	1 000
80 bis unter 90	2 115	2 300	2 400	2 200	2 500	3 100
90 und mehr	1 097	1 300	1 400	1 800	1 800	1 700
Zusammen	7 489	7 800	8 200	8 800	9 400	10 200

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Bielefeld						
Männlich						
unter 60	788	700	700	700	700	700
60 bis unter 70	369	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	932	700	600	800	900	900
80 bis unter 90	1 162	1 300	1 400	1 300	1 400	1 700
90 und mehr	367	400	500	700	700	600
Weiblich						
unter 60	665	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	411	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 263	900	900	1 000	1 100	1 200
80 bis unter 90	2 849	2 800	2 900	2 500	2 700	3 200
90 und mehr	1 561	1 500	1 500	1 900	1 800	1 700
Zusammen	10 367	9 700	9 900	10 200	10 500	11 100
Kreis Gütersloh						
Männlich						
unter 60	624	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	351	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	1 000	800	800	1 000	1 200	1 200
80 bis unter 90	1 222	1 600	1 800	1 600	1 900	2 200
90 und mehr	310	400	500	800	800	800
Weiblich						
unter 60	592	500	500	500	400	400
60 bis unter 70	319	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 259	1 000	1 000	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	2 785	3 200	3 400	3 100	3 300	4 100
90 und mehr	1 436	1 600	1 800	2 500	2 400	2 400
Zusammen	9 898	10 300	11 000	11 800	12 600	13 600
Kreis Herford						
Männlich						
unter 60	536	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	256	300	300	300	200	200
70 bis unter 80	651	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	931	1 100	1 200	1 100	1 200	1 500
90 und mehr	252	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	356	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	261	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	951	600	700	700	800	900
80 bis unter 90	2 287	2 300	2 300	2 000	2 200	2 600
90 und mehr	1 216	1 200	1 300	1 700	1 500	1 500
Zusammen	7 697	7 400	7 600	7 900	8 200	8 800
Kreis Höxter						
Männlich						
unter 60	320	300	300	200	200	200
60 bis unter 70	200	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	557	400	400	500	600	600
80 bis unter 90	689	800	900	800	1 000	1 100
90 und mehr	171	200	200	400	400	400
Weiblich						
unter 60	298	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	167	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	697	500	500	600	600	700
80 bis unter 90	1 696	1 800	1 800	1 500	1 800	2 200
90 und mehr	755	800	800	1 000	1 000	900
Zusammen	5 550	5 400	5 600	5 700	6 100	6 500

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040

Anzahl

Kreis Lippe

Männlich						
unter 60	682	600	500	500	500	500
60 bis unter 70	317	300	400	400	300	200
70 bis unter 80	832	600	600	700	900	800
80 bis unter 90	1 162	1 400	1 400	1 300	1 500	1 800
90 und mehr	371	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	515	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	301	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	1 182	800	900	900	1 000	1 100
80 bis unter 90	2 792	2 900	2 900	2 600	2 800	3 400
90 und mehr	1 646	1 600	1 700	2 200	2 100	2 000
Zusammen	9 800	9 500	9 700	10 100	10 500	11 200

Kreis Minden-Lübbecke

Männlich						
unter 60	729	700	600	600	600	500
60 bis unter 70	357	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	956	700	700	900	1 000	1 000
80 bis unter 90	1 150	1 400	1 500	1 300	1 600	2 000
90 und mehr	314	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	548	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	318	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	1 272	900	1 000	1 100	1 200	1 300
80 bis unter 90	3 005	3 100	3 100	2 700	3 000	3 700
90 und mehr	1 628	1 700	1 700	2 200	2 100	2 000
Zusammen	10 277	10 100	10 300	10 700	11 200	12 100

Kreis Paderborn

Männlich						
unter 60	677	600	600	600	500	500
60 bis unter 70	282	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	701	600	600	800	900	900
80 bis unter 90	852	1 100	1 200	1 200	1 500	1 700
90 und mehr	215	300	300	500	600	600
Weiblich						
unter 60	581	500	500	500	500	400
60 bis unter 70	241	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	920	700	800	800	1 000	1 000
80 bis unter 90	2 167	2 400	2 500	2 300	2 700	3 500
90 und mehr	994	1 200	1 200	1 700	1 600	1 600
Zusammen	7 630	7 900	8 400	9 000	9 900	10 800

kreisfreie Stadt Bochum

Männlich						
unter 60	831	700	700	600	600	600
60 bis unter 70	497	500	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 263	1 000	900	1 100	1 200	1 100
80 bis unter 90	1 307	1 500	1 600	1 500	1 700	2 000
90 und mehr	298	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	743	600	600	600	600	500
60 bis unter 70	494	500	500	500	400	300
70 bis unter 80	1 707	1 300	1 300	1 300	1 400	1 400
80 bis unter 90	3 696	3 700	3 700	3 300	3 600	4 100
90 und mehr	1 641	1 800	1 800	2 200	2 100	2 100
Zusammen	12 477	12 000	12 100	12 300	12 700	13 200

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Dortmund						
Männlich						
unter 60	1 578	1 500	1 500	1 500	1 500	1 400
60 bis unter 70	719	700	700	800	700	600
70 bis unter 80	1 652	1 300	1 200	1 400	1 600	1 800
80 bis unter 90	1 784	2 000	2 100	2 000	2 200	2 600
90 und mehr	385	500	600	900	900	900
Weiblich						
unter 60	1 215	1 100	1 100	1 100	1 100	1 000
60 bis unter 70	787	800	800	800	700	600
70 bis unter 80	2 341	1 700	1 700	1 700	1 900	2 000
80 bis unter 90	4 489	4 500	4 700	4 200	4 500	5 100
90 und mehr	2 133	2 200	2 300	2 900	2 800	2 700
Zusammen	17 083	16 300	16 800	17 200	17 800	18 700
kreisfreie Stadt Hagen						
Männlich						
unter 60	542	500	500	400	400	400
60 bis unter 70	297	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	716	500	500	600	700	700
80 bis unter 90	785	900	900	800	900	1 100
90 und mehr	161	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	452	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	360	300	300	400	300	200
70 bis unter 80	1 202	800	800	800	900	900
80 bis unter 90	2 071	2 100	2 100	1 800	1 900	2 100
90 und mehr	926	1 000	1 000	1 200	1 200	1 100
Zusammen	7 512	7 000	7 100	7 000	7 200	7 400
kreisfreie Stadt Hamm						
Männlich						
unter 60	398	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	228	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	506	400	400	500	600	600
80 bis unter 90	600	700	800	800	900	1 000
90 und mehr	122	200	200	300	300	400
Weiblich						
unter 60	323	300	300	300	300	200
60 bis unter 70	204	200	200	200	200	200
70 bis unter 80	607	500	500	500	600	600
80 bis unter 90	1 451	1 500	1 600	1 400	1 600	1 900
90 und mehr	646	700	800	1 000	1 000	1 000
Zusammen	5 085	5 200	5 400	5 600	5 900	6 300
kreisfreie Stadt Herne						
Männlich						
unter 60	407	400	300	300	300	300
60 bis unter 70	274	200	300	300	200	200
70 bis unter 80	589	400	400	500	600	500
80 bis unter 90	682	700	800	700	800	900
90 und mehr	146	100	200	200	300	300
Weiblich						
unter 60	363	300	300	300	300	300
60 bis unter 70	338	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	856	600	700	600	700	700
80 bis unter 90	1 939	1 800	1 800	1 600	1 800	2 000
90 und mehr	798	800	800	1 000	900	900
Zusammen	6 392	5 800	5 800	5 900	6 100	6 400

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Ennepe-Ruhr-Kreis						
Männlich						
unter 60	793	700	600	600	600	600
60 bis unter 70	365	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	1 069	800	800	900	1 000	1 000
80 bis unter 90	1 207	1 400	1 600	1 500	1 600	1 900
90 und mehr	283	400	500	700	700	700
Weiblich						
unter 60	705	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	411	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 492	1 100	1 100	1 100	1 300	1 400
80 bis unter 90	3 034	3 200	3 400	3 000	3 200	3 700
90 und mehr	1 540	1 600	1 700	2 200	2 200	2 100
Zusammen	10 899	10 700	11 100	11 500	11 900	12 500
Hochsauerlandkreis						
Männlich						
unter 60	547	500	400	400	400	300
60 bis unter 70	265	300	300	300	300	200
70 bis unter 80	805	600	600	700	800	800
80 bis unter 90	1 009	1 200	1 200	1 100	1 300	1 600
90 und mehr	235	300	300	500	500	500
Weiblich						
unter 60	488	400	400	300	300	300
60 bis unter 70	298	300	400	400	300	200
70 bis unter 80	1 022	700	700	800	900	1 000
80 bis unter 90	2 376	2 500	2 500	2 100	2 400	2 900
90 und mehr	1 138	1 200	1 200	1 600	1 500	1 400
Zusammen	8 183	7 900	8 100	8 300	8 700	9 300
Märkischer Kreis						
Männlich						
unter 60	975	800	700	600	600	600
60 bis unter 70	541	600	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 428	1 000	900	1 100	1 300	1 200
80 bis unter 90	1 422	1 800	1 900	1 700	1 800	2 200
90 und mehr	329	400	500	800	800	700
Weiblich						
unter 60	901	700	700	600	600	500
60 bis unter 70	518	500	500	500	500	300
70 bis unter 80	1 808	1 300	1 300	1 300	1 400	1 500
80 bis unter 90	3 708	3 800	4 100	3 500	3 700	4 300
90 und mehr	1 677	1 800	1 900	2 500	2 500	2 300
Zusammen	13 307	12 600	13 000	13 200	13 600	14 100
Kreis Olpe						
Männlich						
unter 60	327	300	300	200	200	200
60 bis unter 70	173	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	496	400	400	400	500	500
80 bis unter 90	567	600	700	600	800	900
90 und mehr	125	200	200	300	300	300
Weiblich						
unter 60	291	200	200	200	200	200
60 bis unter 70	184	200	200	200	200	100
70 bis unter 80	679	400	500	500	600	700
80 bis unter 90	1 434	1 500	1 500	1 300	1 500	1 800
90 und mehr	515	600	600	900	800	800
Zusammen	4 791	4 600	4 800	4 900	5 300	5 700

Noch: 7. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Altersgruppen
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Siegen-Wittgenstein						
Männlich						
unter 60	635	500	500	500	500	500
60 bis unter 70	387	400	400	400	300	300
70 bis unter 80	889	600	600	700	900	800
80 bis unter 90	1 034	1 300	1 300	1 200	1 400	1 500
90 und mehr	265	300	400	600	600	600
Weiblich						
unter 60	546	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	344	400	400	400	300	200
70 bis unter 80	1 315	900	1 000	1 000	1 100	1 100
80 bis unter 90	2 813	3 000	3 100	2 700	3 000	3 600
90 und mehr	1 065	1 100	1 200	1 600	1 500	1 500
Zusammen	9 293	9 000	9 300	9 600	10 000	10 600
Kreis Soest						
Männlich						
unter 60	693	600	600	500	500	500
60 bis unter 70	410	400	500	500	400	300
70 bis unter 80	872	700	700	800	1 000	1 000
80 bis unter 90	1 041	1 300	1 400	1 300	1 500	1 700
90 und mehr	258	300	400	600	700	700
Weiblich						
unter 60	560	500	400	400	400	400
60 bis unter 70	345	400	400	400	400	300
70 bis unter 80	1 223	900	900	1 000	1 100	1 200
80 bis unter 90	2 541	2 600	2 800	2 400	2 800	3 400
90 und mehr	1 273	1 400	1 400	2 000	1 900	1 900
Zusammen	9 216	9 000	9 500	10 000	10 700	11 300
Kreis Unna						
Männlich						
unter 60	1 112	900	900	800	800	800
60 bis unter 70	590	600	600	600	500	400
70 bis unter 80	1 346	1 100	1 100	1 300	1 400	1 400
80 bis unter 90	1 568	1 800	2 000	1 900	2 200	2 400
90 und mehr	318	400	500	800	800	900
Weiblich						
unter 60	941	800	700	700	700	600
60 bis unter 70	594	600	600	700	600	400
70 bis unter 80	1 984	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900
80 bis unter 90	4 183	4 400	4 700	4 300	4 700	5 600
90 und mehr	1 698	2 000	2 100	2 800	2 800	2 800
Zusammen	14 334	14 200	14 900	15 400	16 300	17 200
Nordrhein-Westfalen						
Männlich						
unter 60	43 720	39 100	37 900	35 800	35 400	34 700
60 bis unter 70	23 232	23 300	25 300	25 700	21 700	18 000
70 bis unter 80	57 544	44 900	42 800	50 700	59 700	59 200
80 bis unter 90	64 645	78 000	85 300	80 400	90 100	105 600
90 und mehr	15 375	19 200	24 500	36 500	37 400	38 800
Weiblich						
unter 60	37 290	33 300	31 200	29 800	28 800	28 100
60 bis unter 70	23 967	24 300	25 600	26 500	23 500	18 000
70 bis unter 80	79 405	58 800	60 800	62 500	71 000	76 100
80 bis unter 90	162 077	171 600	181 400	164 400	179 000	211 100
90 und mehr	74 237	79 000	83 700	111 000	110 200	107 900
Insgesamt						
unter 60	81 010	72 500	69 100	65 700	64 200	62 800
60 bis unter 70	47 199	47 600	50 900	52 200	45 200	36 000
70 bis unter 80	136 949	103 700	103 500	113 200	130 700	135 300
80 bis unter 90	226 722	249 600	266 700	244 800	269 100	316 700
90 und mehr	89 612	98 200	108 200	147 500	147 600	146 600
Insgesamt	581 492	571 600	598 400	623 300	656 700	697 400

8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Düsseldorf						
Männlich						
ambulante Pflege	1 280	1 400	1 400	1 500	1 600	1 600
stationäre Pflege	1 349	1 400	1 400	1 500	1 600	1 600
Pflegegeldempfänger	3 560	3 500	3 700	3 800	3 900	4 000
Weiblich						
ambulante Pflege	2 732	2 700	2 800	2 900	2 900	3 000
stationäre Pflege	3 553	3 600	3 700	3 900	3 900	4 000
Pflegegeldempfängerinnen	4 847	4 500	4 700	4 700	4 800	4 900
Zusammen	17 321	17 100	17 800	18 400	18 800	19 200
kreisfreie Stadt Duisburg						
Männlich						
ambulante Pflege	1 084	1 100	1 100	1 100	1 200	1 300
stationäre Pflege	1 350	1 300	1 300	1 400	1 400	1 500
Pflegegeldempfänger	4 287	4 000	4 000	4 100	4 200	4 400
Weiblich						
ambulante Pflege	2 391	2 300	2 300	2 200	2 300	2 400
stationäre Pflege	3 560	3 300	3 300	3 300	3 400	3 500
Pflegegeldempfängerinnen	6 470	5 800	5 800	5 700	5 800	5 900
Zusammen	19 142	17 800	17 900	17 800	18 200	19 100
kreisfreie Stadt Essen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 199	1 200	1 200	1 300	1 400	1 400
stationäre Pflege	1 605	1 600	1 700	1 800	1 900	2 000
Pflegegeldempfänger	3 384	3 400	3 500	3 600	3 700	3 900
Weiblich						
ambulante Pflege	2 520	2 400	2 400	2 400	2 400	2 600
stationäre Pflege	4 989	4 800	4 800	4 900	4 900	5 100
Pflegegeldempfängerinnen	4 661	4 500	4 500	4 500	4 600	4 700
Zusammen	18 358	17 900	18 100	18 500	18 900	19 700
kreisfreie Stadt Krefeld						
Männlich						
ambulante Pflege	567	600	600	700	700	800
stationäre Pflege	488	500	500	600	600	600
Pflegegeldempfänger	1 960	1 900	1 900	2 000	2 000	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 294	1 300	1 300	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 452	1 400	1 500	1 600	1 600	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	2 969	2 800	2 900	2 800	2 900	3 000
Zusammen	8 730	8 400	8 800	9 000	9 200	9 700
kreisfreie Stadt Mönchengladbach						
Männlich						
ambulante Pflege	739	800	800	900	900	1 000
stationäre Pflege	569	600	600	700	700	800
Pflegegeldempfänger	2 281	2 300	2 300	2 500	2 600	2 800
Weiblich						
ambulante Pflege	1 351	1 300	1 400	1 400	1 500	1 600
stationäre Pflege	1 722	1 700	1 800	1 900	2 000	2 100
Pflegegeldempfängerinnen	3 277	3 100	3 200	3 200	3 400	3 600
Zusammen	9 939	9 700	10 100	10 500	11 100	11 900

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Mülheim an der Ruhr						
Männlich						
ambulante Pflege	441	500	500	500	600	600
stationäre Pflege	375	400	400	400	400	500
Pflegegeldempfänger	982	1 000	1 000	1 000	1 000	1 100
Weiblich						
ambulante Pflege	826	900	900	900	900	1 000
stationäre Pflege	1 302	1 300	1 300	1 400	1 400	1 400
Pflegegeldempfängerinnen	1 288	1 200	1 300	1 300	1 300	1 300
Zusammen	5 214	5 200	5 400	5 500	5 600	5 800
kreisfreie Stadt Oberhausen						
Männlich						
ambulante Pflege	506	500	500	600	600	600
stationäre Pflege	514	500	500	600	600	600
Pflegegeldempfänger	1 669	1 700	1 700	1 800	1 900	1 900
Weiblich						
ambulante Pflege	1 192	1 200	1 200	1 200	1 200	1 300
stationäre Pflege	1 475	1 500	1 500	1 500	1 600	1 700
Pflegegeldempfängerinnen	2 441	2 400	2 400	2 400	2 500	2 600
Zusammen	7 797	7 800	7 800	8 100	8 400	8 800
kreisfreie Stadt Remscheid						
Männlich						
ambulante Pflege	291	300	300	300	400	400
stationäre Pflege	205	200	200	200	300	300
Pflegegeldempfänger	870	800	800	800	900	900
Weiblich						
ambulante Pflege	628	600	600	600	600	700
stationäre Pflege	706	700	700	700	700	700
Pflegegeldempfängerinnen	1 251	1 100	1 200	1 100	1 100	1 200
Zusammen	3 951	3 700	3 900	3 900	4 000	4 100
kreisfreie Stadt Solingen						
Männlich						
ambulante Pflege	392	400	400	400	500	500
stationäre Pflege	466	500	500	500	500	600
Pflegegeldempfänger	1 116	1 000	1 100	1 100	1 200	1 200
Weiblich						
ambulante Pflege	875	800	900	900	900	900
stationäre Pflege	1 229	1 200	1 300	1 300	1 400	1 400
Pflegegeldempfängerinnen	1 577	1 400	1 500	1 500	1 500	1 600
Zusammen	5 655	5 400	5 600	5 700	5 900	6 200
kreisfreie Stadt Wuppertal						
Männlich						
ambulante Pflege	915	900	900	1 000	1 000	1 100
stationäre Pflege	918	900	1 000	1 000	1 100	1 200
Pflegegeldempfänger	2 170	2 100	2 200	2 200	2 300	2 500
Weiblich						
ambulante Pflege	2 062	1 800	1 800	1 800	1 900	1 900
stationäre Pflege	2 726	2 600	2 600	2 700	2 800	2 800
Pflegegeldempfängerinnen	2 914	2 800	2 800	2 800	2 800	2 900
Zusammen	11 705	11 000	11 400	11 600	11 900	12 400

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Kleve						
Männlich						
ambulante Pflege	980	1 000	1 100	1 200	1 400	1 400
stationäre Pflege	871	900	1 000	1 100	1 200	1 300
Pflegegeldempfänger	2 336	2 300	2 500	2 600	2 900	3 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 890	1 900	2 000	2 100	2 300	2 400
stationäre Pflege	2 012	2 000	2 200	2 400	2 500	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	3 349	3 200	3 400	3 600	3 800	4 000
Zusammen	11 438	11 300	12 200	13 000	14 200	14 700
Kreis Mettmann						
Männlich						
ambulante Pflege	1 041	1 100	1 100	1 200	1 300	1 300
stationäre Pflege	1 169	1 300	1 400	1 500	1 500	1 500
Pflegegeldempfänger	3 147	3 100	3 200	3 300	3 400	3 400
Weiblich						
ambulante Pflege	2 198	2 100	2 300	2 400	2 400	2 500
stationäre Pflege	3 533	3 700	4 100	4 500	4 600	4 700
Pflegegeldempfängerinnen	4 180	4 100	4 300	4 400	4 500	4 600
Zusammen	15 268	15 300	16 400	17 100	17 700	18 100
Rhein-Kreis Neuss						
Männlich						
ambulante Pflege	785	800	900	900	1 000	1 000
stationäre Pflege	745	800	900	1 000	1 000	1 000
Pflegegeldempfänger	3 358	3 400	3 600	3 700	3 900	4 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 408	1 500	1 600	1 600	1 700	1 900
stationäre Pflege	2 423	2 600	2 800	3 000	3 200	3 400
Pflegegeldempfängerinnen	4 998	4 900	5 200	5 400	5 700	6 000
Zusammen	13 717	13 900	14 900	15 700	16 600	17 400
Kreis Viersen						
Männlich						
ambulante Pflege	681	700	800	800	900	1 000
stationäre Pflege	565	600	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	2 547	2 500	2 700	2 800	3 000	3 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 341	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800
stationäre Pflege	1 826	1 900	2 100	2 300	2 500	2 700
Pflegegeldempfängerinnen	3 793	3 700	4 000	4 100	4 300	4 700
Zusammen	10 753	10 900	11 700	12 400	13 300	14 400
Kreis Wesel						
Männlich						
ambulante Pflege	1 225	1 200	1 300	1 400	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 072	1 100	1 300	1 400	1 500	1 600
Pflegegeldempfänger	4 075	3 900	4 100	4 300	4 600	4 800
Weiblich						
ambulante Pflege	2 531	2 500	2 700	2 800	3 000	3 300
stationäre Pflege	3 129	3 300	3 500	3 700	4 000	4 400
Pflegegeldempfängerinnen	5 927	5 700	6 000	6 100	6 500	7 000
Zusammen	17 959	17 800	18 900	19 700	21 100	22 800

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Bonn						
Männlich						
ambulante Pflege	675	600	700	700	800	900
stationäre Pflege	715	700	800	800	900	1 000
Pflegegeldempfänger	1 597	1 500	1 600	1 700	1 800	2 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 388	1 200	1 300	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	2 070	1 900	2 000	2 200	2 300	2 500
Pflegegeldempfängerinnen	2 265	2 000	2 100	2 200	2 300	2 400
Zusammen	8 710	8 000	8 500	9 000	9 600	10 300
kreisfreie Stadt Köln						
Männlich						
ambulante Pflege	2 052	2 100	2 200	2 400	2 600	2 800
stationäre Pflege	2 147	2 200	2 400	2 500	2 700	2 900
Pflegegeldempfänger	6 252	6 200	6 500	6 800	7 200	7 600
Weiblich						
ambulante Pflege	4 099	3 800	4 000	4 200	4 400	4 700
stationäre Pflege	5 341	5 200	5 600	6 000	6 300	6 700
Pflegegeldempfängerinnen	8 064	7 500	7 900	8 200	8 600	9 100
Zusammen	27 955	26 900	28 600	30 100	31 700	33 700
kreisfreie Stadt Leverkusen						
Männlich						
ambulante Pflege	350	300	400	400	400	400
stationäre Pflege	305	300	400	400	400	400
Pflegegeldempfänger	1 273	1 200	1 300	1 300	1 400	1 400
Weiblich						
ambulante Pflege	638	600	700	700	700	700
stationäre Pflege	1 024	1 100	1 100	1 200	1 200	1 300
Pflegegeldempfängerinnen	1 729	1 700	1 800	1 800	1 800	1 900
Zusammen	5 319	5 300	5 600	5 700	5 800	6 100
Städteregion Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 445	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900
stationäre Pflege	1 319	1 400	1 500	1 600	1 800	1 800
Pflegegeldempfänger	4 719	4 600	4 900	5 100	5 400	5 600
Weiblich						
ambulante Pflege	2 922	2 800	3 000	3 000	3 200	3 400
stationäre Pflege	3 633	3 600	3 800	4 000	4 200	4 500
Pflegegeldempfängerinnen	7 063	7 000	7 200	7 300	7 700	8 100
Zusammen	21 101	20 900	22 000	22 800	24 100	25 500
darunter kreisfreie Stadt Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	677	700	700	700	800	900
stationäre Pflege	593	600	600	700	700	700
Pflegegeldempfänger	1 686	1 600	1 700	1 800	1 900	1 900
Weiblich						
ambulante Pflege	1 405	1 300	1 400	1 400	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 661	1 500	1 600	1 700	1 700	1 800
Pflegegeldempfängerinnen	2 471	2 300	2 400	2 400	2 500	2 500
Zusammen	8 493	8 100	8 400	8 600	9 000	9 400

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
ehem. Kreis Aachen						
Männlich						
ambulante Pflege	768	800	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	726	800	900	1 000	1 100	1 100
Pflegegeldempfänger	3 033	3 000	3 200	3 300	3 600	3 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 517	1 500	1 600	1 600	1 800	1 900
stationäre Pflege	1 972	2 100	2 200	2 300	2 500	2 700
Pflegegeldempfängerinnen	4 592	4 600	4 800	4 900	5 200	5 600
Zusammen	12 608	12 800	13 600	14 100	15 100	16 100
Kreis Düren						
Männlich						
ambulante Pflege	704	700	800	800	900	1 000
stationäre Pflege	698	700	800	900	1 000	1 000
Pflegegeldempfänger	2 633	2 600	2 700	2 900	3 100	3 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 287	1 300	1 300	1 400	1 600	1 700
stationäre Pflege	1 858	1 900	2 000	2 100	2 300	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	3 936	3 900	4 000	4 100	4 500	4 900
Zusammen	11 116	11 100	11 700	12 300	13 400	14 400
Rhein-Erft-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	1 084	1 200	1 400	1 500	1 600	1 700
stationäre Pflege	865	900	1 100	1 200	1 300	1 300
Pflegegeldempfänger	3 103	3 200	3 400	3 600	3 900	3 900
Weiblich						
ambulante Pflege	1 844	2 000	2 200	2 300	2 500	2 700
stationäre Pflege	2 579	2 800	3 100	3 300	3 600	3 900
Pflegegeldempfängerinnen	4 380	4 500	4 800	5 000	5 300	5 700
Zusammen	13 855	14 500	15 900	17 000	18 200	19 200
Kreis Euskirchen						
Männlich						
ambulante Pflege	516	600	600	700	800	900
stationäre Pflege	648	700	700	800	900	900
Pflegegeldempfänger	1 616	1 600	1 700	1 800	2 000	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 087	1 100	1 200	1 200	1 300	1 500
stationäre Pflege	1 464	1 400	1 500	1 600	1 800	2 000
Pflegegeldempfängerinnen	2 421	2 400	2 500	2 600	2 800	3 100
Zusammen	7 752	7 800	8 300	8 800	9 600	10 600
Kreis Heinsberg						
Männlich						
ambulante Pflege	658	700	800	800	900	1 000
stationäre Pflege	754	800	900	1 000	1 000	1 100
Pflegegeldempfänger	2 178	2 300	2 400	2 600	2 800	3 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 295	1 300	1 400	1 400	1 600	1 800
stationäre Pflege	1 759	1 800	2 000	2 100	2 300	2 500
Pflegegeldempfängerinnen	3 421	3 500	3 700	3 800	4 100	4 600
Zusammen	10 065	10 400	11 100	11 700	12 800	13 900

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Oberbergischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	727	700	800	800	900	900
stationäre Pflege	877	900	1 000	1 000	1 100	1 100
Pflegegeldempfänger	2 054	2 000	2 100	2 100	2 200	2 300
Weiblich						
ambulante Pflege	1 425	1 300	1 400	1 400	1 500	1 600
stationäre Pflege	1 988	2 100	2 200	2 300	2 400	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	3 090	2 900	3 000	3 000	3 200	3 400
Zusammen	10 161	9 900	10 300	10 700	11 300	11 900
Rheinisch-Bergischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	738	800	800	900	900	1 000
stationäre Pflege	674	700	800	800	900	900
Pflegegeldempfänger	1 925	1 900	2 000	2 100	2 200	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 436	1 500	1 600	1 700	1 800	1 900
stationäre Pflege	1 787	1 900	2 100	2 300	2 400	2 500
Pflegegeldempfängerinnen	2 766	2 800	3 000	3 100	3 200	3 400
Zusammen	9 326	9 500	10 300	10 900	11 500	12 000
Rhein-Sieg-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	1 118	1 200	1 400	1 500	1 700	1 800
stationäre Pflege	1 251	1 300	1 500	1 700	1 800	2 000
Pflegegeldempfänger	4 181	4 200	4 500	4 800	5 200	5 500
Weiblich						
ambulante Pflege	2 212	2 300	2 500	2 700	2 900	3 200
stationäre Pflege	3 296	3 500	3 800	4 300	4 600	5 000
Pflegegeldempfängerinnen	6 106	6 100	6 600	7 000	7 400	8 100
Zusammen	18 164	18 600	20 500	22 000	23 700	25 700
kreisfreie Stadt Bottrop						
Männlich						
ambulante Pflege	326	300	400	400	400	500
stationäre Pflege	271	300	300	300	400	400
Pflegegeldempfänger	955	900	1 000	1 000	1 100	1 200
Weiblich						
ambulante Pflege	706	700	700	700	800	900
stationäre Pflege	1 002	1 000	1 000	1 000	1 100	1 200
Pflegegeldempfängerinnen	1 404	1 400	1 400	1 400	1 500	1 600
Zusammen	4 664	4 600	4 700	4 900	5 200	5 700
kreisfreie Stadt Gelsenkirchen						
Männlich						
ambulante Pflege	617	600	600	700	700	800
stationäre Pflege	604	600	600	700	700	800
Pflegegeldempfänger	1 975	1 900	1 900	2 000	2 100	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 489	1 400	1 400	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 867	1 700	1 700	1 600	1 700	1 800
Pflegegeldempfängerinnen	3 077	2 700	2 700	2 600	2 700	2 800
Zusammen	9 629	8 900	8 800	8 900	9 300	9 800

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Münster						
Männlich						
ambulante Pflege	653	700	700	800	900	1 000
stationäre Pflege	584	600	700	800	900	1 000
Pflegegeldempfänger	1 026	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
Weiblich						
ambulante Pflege	1 288	1 200	1 300	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 781	1 800	1 900	2 000	2 100	2 300
Pflegegeldempfängerinnen	1 296	1 300	1 300	1 400	1 500	1 600
Zusammen	6 628	6 600	7 100	7 600	8 100	8 900
Kreis Borken						
Männlich						
ambulante Pflege	1 058	1 100	1 200	1 300	1 500	1 600
stationäre Pflege	670	800	900	1 000	1 100	1 100
Pflegegeldempfänger	1 799	1 900	2 000	2 100	2 300	2 400
Weiblich						
ambulante Pflege	2 083	2 100	2 200	2 300	2 500	2 800
stationäre Pflege	1 747	1 900	2 100	2 200	2 400	2 600
Pflegegeldempfängerinnen	2 449	2 500	2 600	2 700	2 900	3 200
Zusammen	9 806	10 300	10 900	11 600	12 500	13 700
Kreis Coesfeld						
Männlich						
ambulante Pflege	524	600	600	700	800	900
stationäre Pflege	470	500	600	700	800	800
Pflegegeldempfänger	1 054	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
Weiblich						
ambulante Pflege	944	1 000	1 100	1 100	1 300	1 400
stationäre Pflege	1 628	1 700	1 800	2 000	2 100	2 400
Pflegegeldempfängerinnen	1 438	1 500	1 600	1 700	1 800	2 000
Zusammen	6 058	6 300	6 900	7 500	8 300	9 000
Kreis Recklinghausen						
Männlich						
ambulante Pflege	1 817	1 800	1 900	2 100	2 300	2 500
stationäre Pflege	1 617	1 600	1 700	1 800	2 000	2 100
Pflegegeldempfänger	5 062	4 900	5 100	5 300	5 700	5 900
Weiblich						
ambulante Pflege	3 836	3 800	3 900	4 000	4 200	4 600
stationäre Pflege	4 937	4 800	4 900	5 100	5 400	6 000
Pflegegeldempfängerinnen	7 510	7 300	7 500	7 500	7 900	8 400
Zusammen	24 779	24 200	25 000	25 800	27 500	29 500
Kreis Steinfurt						
Männlich						
ambulante Pflege	1 008	1 000	1 100	1 200	1 400	1 500
stationäre Pflege	931	1 000	1 100	1 200	1 400	1 400
Pflegegeldempfänger	2 413	2 400	2 600	2 700	3 000	3 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 942	1 900	2 000	2 100	2 300	2 500
stationäre Pflege	2 590	2 700	2 800	3 100	3 200	3 600
Pflegegeldempfängerinnen	3 293	3 300	3 500	3 600	3 800	4 200
Zusammen	12 177	12 300	13 100	13 900	15 100	16 400

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Warendorf						
Männlich						
ambulante Pflege	729	800	900	1 000	1 100	1 200
stationäre Pflege	529	600	600	700	800	800
Pflegegeldempfänger	1 413	1 500	1 600	1 600	1 800	1 900
Weiblich						
ambulante Pflege	1 261	1 300	1 400	1 500	1 500	1 700
stationäre Pflege	1 685	1 700	1 800	2 000	2 100	2 300
Pflegegeldempfängerinnen	1 872	1 900	2 000	2 100	2 200	2 300
Zusammen	7 489	7 800	8 200	8 800	9 400	10 200
kreisfreie Stadt Bielefeld						
Männlich						
ambulante Pflege	1 081	1 000	1 100	1 100	1 200	1 200
stationäre Pflege	684	700	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 853	1 800	1 800	1 900	2 000	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	2 122	1 900	1 900	1 900	2 000	2 100
stationäre Pflege	2 114	2 000	2 000	2 100	2 100	2 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 513	2 300	2 300	2 400	2 400	2 500
Zusammen	10 367	9 700	9 900	10 200	10 500	11 100
Kreis Gütersloh						
Männlich						
ambulante Pflege	1 128	1 200	1 300	1 500	1 600	1 700
stationäre Pflege	557	600	700	800	800	900
Pflegegeldempfänger	1 822	1 900	2 000	2 100	2 300	2 400
Weiblich						
ambulante Pflege	2 181	2 200	2 400	2 500	2 700	2 900
stationäre Pflege	1 713	1 800	2 000	2 100	2 200	2 400
Pflegegeldempfängerinnen	2 497	2 600	2 700	2 800	3 000	3 200
Zusammen	9 898	10 300	11 000	11 800	12 600	13 600
Kreis Herford						
Männlich						
ambulante Pflege	595	600	600	700	700	800
stationäre Pflege	586	600	600	700	700	800
Pflegegeldempfänger	1 445	1 400	1 500	1 600	1 600	1 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 332	1 200	1 200	1 200	1 200	1 400
stationäre Pflege	1 694	1 600	1 700	1 700	1 800	1 900
Pflegegeldempfängerinnen	2 045	1 900	2 000	2 000	2 000	2 200
Zusammen	7 697	7 400	7 600	7 900	8 200	8 800
Kreis Höxter						
Männlich						
ambulante Pflege	521	600	600	700	700	700
stationäre Pflege	369	400	400	400	500	500
Pflegegeldempfänger	1 047	1 000	1 100	1 100	1 200	1 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 092	1 000	1 000	1 100	1 100	1 200
stationäre Pflege	1 024	1 000	1 000	1 000	1 100	1 200
Pflegegeldempfängerinnen	1 497	1 400	1 400	1 400	1 500	1 700
Zusammen	5 550	5 400	5 600	5 700	6 100	6 500

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Kreis Lippe						
Männlich						
ambulante Pflege	702	700	700	800	900	900
stationäre Pflege	901	900	900	1 000	1 100	1 200
Pflegegeldempfänger	1 761	1 700	1 800	1 900	1 900	2 000
Weiblich						
ambulante Pflege	1 466	1 400	1 400	1 400	1 500	1 600
stationäre Pflege	2 556	2 400	2 500	2 600	2 700	2 900
Pflegegeldempfängerinnen	2 414	2 300	2 400	2 400	2 400	2 600
Zusammen	9 800	9 500	9 700	10 100	10 500	11 200
Kreis Minden-Lübbecke						
Männlich						
ambulante Pflege	792	900	900	1 000	1 000	1 100
stationäre Pflege	969	900	1 000	1 100	1 200	1 200
Pflegegeldempfänger	1 745	1 800	1 800	1 900	2 000	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 672	1 700	1 700	1 700	1 800	2 000
stationäre Pflege	2 537	2 400	2 500	2 600	2 600	2 900
Pflegegeldempfängerinnen	2 562	2 500	2 500	2 500	2 600	2 800
Zusammen	10 277	10 100	10 300	10 700	11 200	12 100
Kreis Paderborn						
Männlich						
ambulante Pflege	615	600	700	800	900	1 000
stationäre Pflege	588	600	700	800	900	900
Pflegegeldempfänger	1 524	1 600	1 700	1 800	2 000	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 181	1 100	1 200	1 300	1 400	1 500
stationäre Pflege	1 628	1 700	1 800	2 000	2 100	2 400
Pflegegeldempfängerinnen	2 094	2 200	2 300	2 300	2 500	2 800
Zusammen	7 630	7 900	8 400	9 000	9 900	10 800
kreisfreie Stadt Bochum						
Männlich						
ambulante Pflege	937	900	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	806	800	900	900	1 000	1 000
Pflegegeldempfänger	2 453	2 400	2 400	2 500	2 600	2 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 899	1 800	1 800	1 800	1 800	1 900
stationäre Pflege	2 569	2 600	2 600	2 600	2 700	2 800
Pflegegeldempfängerinnen	3 813	3 500	3 500	3 500	3 600	3 700
Zusammen	12 477	12 000	12 100	12 300	12 700	13 200
kreisfreie Stadt Dortmund						
Männlich						
ambulante Pflege	1 309	1 300	1 300	1 400	1 500	1 600
stationäre Pflege	1 402	1 400	1 400	1 500	1 600	1 700
Pflegegeldempfänger	3 407	3 400	3 500	3 600	3 700	4 000
Weiblich						
ambulante Pflege	2 599	2 400	2 400	2 400	2 500	2 700
stationäre Pflege	3 876	3 700	3 800	3 900	4 000	4 200
Pflegegeldempfängerinnen	4 490	4 200	4 300	4 300	4 400	4 600
Zusammen	17 083	16 300	16 800	17 200	17 800	18 700

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
kreisfreie Stadt Hagen						
Männlich						
ambulante Pflege	484	500	500	500	500	600
stationäre Pflege	400	400	400	400	500	500
Pflegegeldempfänger	1 617	1 500	1 500	1 500	1 600	1 600
Weiblich						
ambulante Pflege	962	1 000	1 000	900	900	1 000
stationäre Pflege	1 546	1 400	1 400	1 400	1 400	1 500
Pflegegeldempfängerinnen	2 503	2 300	2 300	2 200	2 200	2 300
Zusammen	7 512	7 000	7 100	7 000	7 200	7 400
kreisfreie Stadt Hamm						
Männlich						
ambulante Pflege	407	500	500	500	600	600
stationäre Pflege	423	400	500	500	500	600
Pflegegeldempfänger	1 024	1 000	1 100	1 100	1 200	1 200
Weiblich						
ambulante Pflege	739	800	800	800	900	900
stationäre Pflege	1 229	1 200	1 300	1 300	1 400	1 500
Pflegegeldempfängerinnen	1 263	1 300	1 300	1 300	1 400	1 400
Zusammen	5 085	5 200	5 400	5 600	5 900	6 300
kreisfreie Stadt Herne						
Männlich						
ambulante Pflege	392	300	300	400	400	400
stationäre Pflege	401	400	400	400	400	500
Pflegegeldempfänger	1 305	1 200	1 200	1 300	1 300	1 400
Weiblich						
ambulante Pflege	902	800	800	800	800	900
stationäre Pflege	1 339	1 200	1 200	1 200	1 200	1 300
Pflegegeldempfängerinnen	2 053	1 900	1 900	1 900	1 900	2 000
Zusammen	6 392	5 800	5 800	5 900	6 100	6 400
Ennepe-Ruhr-Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	834	900	900	1 000	1 000	1 100
stationäre Pflege	924	900	1 000	1 100	1 100	1 200
Pflegegeldempfänger	1 959	1 900	2 000	2 000	2 100	2 200
Weiblich						
ambulante Pflege	1 640	1 600	1 700	1 700	1 800	1 900
stationäre Pflege	2 698	2 600	2 700	2 900	3 000	3 100
Pflegegeldempfängerinnen	2 844	2 700	2 800	2 800	2 900	3 000
Zusammen	10 899	10 700	11 100	11 500	11 900	12 500
Hochsauerlandkreis						
Männlich						
ambulante Pflege	796	800	800	900	900	1 000
stationäre Pflege	609	600	600	700	700	800
Pflegegeldempfänger	1 456	1 400	1 400	1 500	1 600	1 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 634	1 500	1 500	1 500	1 600	1 800
stationäre Pflege	1 673	1 600	1 700	1 700	1 700	1 900
Pflegegeldempfängerinnen	2 015	2 000	2 000	2 000	2 100	2 200
Zusammen	8 183	7 900	8 100	8 300	8 700	9 300

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Märkischer Kreis						
Männlich						
ambulante Pflege	852	900	900	900	1 000	1 100
stationäre Pflege	1 150	1 100	1 200	1 300	1 300	1 400
Pflegegeldempfänger	2 693	2 500	2 500	2 500	2 600	2 700
Weiblich						
ambulante Pflege	1 835	1 700	1 800	1 800	1 900	2 000
stationäre Pflege	3 045	3 000	3 100	3 200	3 300	3 500
Pflegegeldempfängerinnen	3 732	3 400	3 400	3 400	3 400	3 600
Zusammen	13 307	12 600	13 000	13 200	13 600	14 100
Kreis Olpe						
Männlich						
ambulante Pflege	288	300	300	300	300	400
stationäre Pflege	338	300	300	400	400	400
Pflegegeldempfänger	1 062	1 000	1 100	1 100	1 200	1 300
Weiblich						
ambulante Pflege	641	500	600	600	600	700
stationäre Pflege	880	900	900	1 000	1 000	1 100
Pflegegeldempfängerinnen	1 582	1 500	1 600	1 600	1 700	1 900
Zusammen	4 791	4 600	4 800	4 900	5 300	5 700
Kreis Siegen-Wittgenstein						
Männlich						
ambulante Pflege	768	700	800	800	900	900
stationäre Pflege	556	600	600	600	700	700
Pflegegeldempfänger	1 886	1 800	1 900	2 000	2 100	2 100
Weiblich						
ambulante Pflege	1 613	1 500	1 600	1 600	1 700	1 800
stationäre Pflege	1 574	1 500	1 600	1 600	1 700	1 800
Pflegegeldempfängerinnen	2 896	2 800	2 900	2 900	3 000	3 200
Zusammen	9 293	9 000	9 300	9 600	10 000	10 600
Kreis Soest						
Männlich						
ambulante Pflege	811	800	900	1 000	1 100	1 100
stationäre Pflege	1 024	1 000	1 100	1 200	1 300	1 400
Pflegegeldempfänger	1 439	1 400	1 500	1 600	1 700	1 800
Weiblich						
ambulante Pflege	1 537	1 400	1 500	1 500	1 600	1 800
stationäre Pflege	2 361	2 400	2 500	2 600	2 800	3 000
Pflegegeldempfängerinnen	2 044	2 000	2 000	2 100	2 200	2 300
Zusammen	9 216	9 000	9 500	10 000	10 700	11 300
Kreis Unna						
Männlich						
ambulante Pflege	1 148	1 200	1 300	1 300	1 500	1 500
stationäre Pflege	961	900	1 000	1 100	1 200	1 200
Pflegegeldempfänger	2 825	2 800	2 800	2 900	3 100	3 100
Weiblich						
ambulante Pflege	2 578	2 600	2 700	2 800	3 000	3 200
stationäre Pflege	2 757	2 800	3 000	3 100	3 300	3 600
Pflegegeldempfängerinnen	4 065	4 000	4 100	4 200	4 400	4 600
Zusammen	14 334	14 200	14 900	15 400	16 300	17 200

Noch: 8. Pflegebedürftige in den kreisfreien Städten und Kreisen nach Geschlecht und Art der Pflegeleistung
Ergebnisse für 2013 und für die Modellrechnungsjahre 2020, 2025, 2030, 2035
und 2040 nach der Trendvariante

Geschlecht Art der Pflegeleistung	Pflegebedürftige					
	2013	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl						
Nordrhein-Westfalen						
Männlich						
ambulante Pflege	43 385	44 100	47 200	51 000	55 200	58 500
stationäre Pflege	41 838	42 700	46 100	50 200	53 700	56 400
Pflegegeldempfänger	119 293	117 600	122 400	128 000	135 400	141 400
Weiblich						
ambulante Pflege	88 046	85 200	89 100	91 300	96 100	103 800
stationäre Pflege	118 486	117 700	123 400	130 300	136 200	146 000
Pflegegeldempfängerinnen	170 444	164 300	170 100	172 600	180 200	191 300
Insgesamt						
ambulante Pflege	131 431	129 300	136 300	142 200	151 300	162 400
stationäre Pflege	160 324	160 400	169 600	180 500	189 900	202 400
Pflegegeldempfänger/-innen	289 737	281 900	292 500	300 600	315 500	332 700
Insgesamt	581 492	571 600	598 400	623 300	656 700	697 400

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bevölkerung

Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Entwicklung der Bevölkerung; Eheschließungen, Geborene, Gestorbene sowie Zu- und Fortgezogene.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A102

Bevölkerungsstand in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Bevölkerungsstand zum Monatsende und mittlere Bevölkerung; Fortschreibung des Bevölkerungsstandes.
Endgültige (30. 6., 31. 12.) bzw. vorläufige Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A113

Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen nach Alter und Geschlecht

Inhalt: Bevölkerungsstand und mittlere Bevölkerung nach Altersjahren; Fortschreibung des Bevölkerungsstandes.

Bestellnummer: A133

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Bevölkerungsstand zum 30. 6. bzw. 31. 12. des Jahres und halbjährliche bzw. jährliche Bevölkerungsbewegung;
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes. Halbjährliche bzw. jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke,
kreisfreie Städte, Kreise und Gemeinden.

Bestellnummer: A123

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Vorläufige monatliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A203

Begründungen gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften, Eheschließungen, Geborene und Gestorbene in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A213

Wanderungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Vorläufige monatliche Regionalergebnisse der Zu- und Fortgezogenen für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A303

Wanderungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Regionalergebnisse der Zu- und Fortgezogenen für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A313

Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Deutsche und nichtdeutsche Bevölkerung; Fortschreibung des Bevölkerungsstandes;
Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeiten (Nationalitäten);
Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt in Köln.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A153

Einbürgerungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über eingebürgerte Personen für das Land. Einbürgerungen für das Land,
Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: A163

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen:

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene – Natürliche Bevölkerungsbewegung –:
Jochen Mannott unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3939, E-Mail: jochen.mannott@it.nrw.de

Wanderungen – Räumliche Bevölkerungsbewegung – sowie Einbürgerungen:
Michael Robens unter der Tel.-Nr. 0211 9449-2943, E-Mail: michael.robens@it.nrw.de

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes sowie Gebietsstand:
Alexander Hentsch unter der Tel.-Nr. 0211 9449-2945, E-Mail: alexander.hentsch@it.nrw.de

Bevölkerungsvorausberechnung sowie Ausländer (Ausländerzentralregister):
Ulrich Cicholas unter der Tel.-Nr. 0211 9449-2871, E-Mail: ulrich.cicholas@it.nrw.de